



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

52. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 22. November 1999

Nummer 62

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NRW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
2000	15. 9. 1999	RdErl. d. Innenministeriums Errichtung der Fortbildungsakademie des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen . . .	1212
20020		Berichtigung zum RdErl. d. Innenministeriums v. 15. 7. 1999 (MBl. NRW. S. 1010). Verzeichnis der ausländischen Staatennamen für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland	1212
203022	11. 10. 1999	Gem. RdErl. d. Innenministeriums u. d. Finanzministeriums Meldung von Nebeneinnahmen	1212
21210	9. 6. 1999	Änderung der Geschäftsordnung (GeschO) der Apothekerkammer Nordrhein	1214
2123	24. 4. 1999	Änderung der Berufsordnung der Zahnärztekammer Nordrhein	1215
2134	28. 9. 1999	RdErl. d. Innenministeriums Überprüfung von Atemschutzgeräten bei den Feuerwehren.	1215
2331	22. 9. 1999	Bek. d. Finanzministeriums Veröffentlichung von Satzung und Satzungsänderungen des Versorgungswerkes der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen.	1215

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NRW.) aufgenommen werden.

Datum	Titel	Seite
	Landeswahlleiter	
19. 10. 1999	Bek. – Landtagswahl 1995; Feststellung von Nachfolgern aus der Landesreserveliste	1215
	Innenministerium	
7. 10. 1999	Bek. – Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft; Unterstützung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.	1216
	Finanzministerium	
29. 9. 1999	Bek. – Entlastung der Landesregierung für das Haushaltsjahr 1996	1216
	Landesanstalt für Rundfunk Nordrhein-Westfalen	
1. 10. 1999	Bek. – Zulassung von landesweiten Hörfunkprogrammen	1216
27. 10. 1999	Bek. – Zulassung von landesweiten digitalen Hörfunkprogrammen (DAB)	1217
	Landschaftsverband Westfalen-Lippe	
8. 11. 1999	Bek. – Landschaftsverband Westfalen-Lippe; 1. Tagung der 11. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe	1218
5. 11. 1999	Bek. – Bildung der 11. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe	1219
	Landesversicherungsanstalt Westfalen	
24. 9. 1999	Öffentliche Bekanntmachung des Wahlausschusses der Landesversicherungsanstalt Westfalen gem. § 79 Abs. 3 der Wahlordnung für die Sozialversicherung.	1225
	Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz	
10. 9. 1999	Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Ergebnisses der Sozialversicherungswahl 1999 bei der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz	1232
	Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen	
8. 10. 1999	Bekanntmachung des endgültigen Ergebnisses der Sozialversicherungswahlen 1999 der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen gemäß § 79 Abs. 3 SVWO.	1238
	Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)	
3. 11. 1999	Bek. – Sitzungen der Fachausschüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)	1240
	Landschaftsverband Rheinland	
15. 11. 1999	Bek. – 1. Tagung der 11. Landschaftsversammlung Rheinland	1241
15. 11. 1999	Bek. – Bildung der 11. Landschaftsversammlung Rheinland	1242

I.

2000

**Errichtung
der Fortbildungsakademie des Innenministeriums
des Landes Nordrhein-Westfalen**

RdErl. d. Innenministeriums
v. 15. 9. 1999 - II B 4 - 6.74.00 - 1/99

Der RdErl. d. Innenministers v. 12. 11. 1979, (SMBL. NW. 2000) wird wie folgt geändert:

1. Die Nummer 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:

„Sie führt die Bezeichnung:

Fortbildungsakademie
des Innenministeriums
des Landes Nordrhein-Westfalen.“

2. Die Nummern 2, 3 und 4 erhalten folgende Fassung:

2. Die Fortbildungsakademie hat ihren Sitz in der Akademie Mont-Cenis Herne in 44627 Herne, Mont-Cenis-Platz 1

3. Die Fortbildungsakademie führt das Landeswappen gemäß § 2 Abs. 1 Buchstabe f) der Verordnung über die Führung des Landeswappens vom 16. Mai 1956 (GS. NRW. S. 140), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. November 1986 (GV. NRW. S. 743), - SGV. NRW. 113 -.

Die Umschrift des kleinen Landessiegels lautet:

Fortbildungsakademie Herne
des Innenministeriums
des Landes Nordrhein-Westfalen.

4. Die Fortbildungsakademie untersteht der Dienst- und Fachaufsicht des Innenministeriums.

- MBl. NRW. 1999 S. 1212.

20020

**Berichtigung
zum RdErl. d. Innenministeriums v. 15. 7. 1999
(MBl. NRW. S. 1010)
Verzeichnis der ausländischen Staatennamen
für den amtlichen Gebrauch
in der Bundesrepublik Deutschland**

Bei Antigua und Barbuda ist in der Spalte „Bezeichnung der Staatsangehörigen“ das Wort „Angituanerin“ durch das Wort „Antiguanerin“ zu ersetzen.

- MBl. NRW. 1999 S. 1212.

203022

Meldung von Nebeneinnahmen

Gem. RdErl. d. Innenministeriums -
II A 1 - 1.55 - 6/99 -
u. d. Finanzministeriums -
B 1110 - 71.2 - IV B 2 -
v. 11. 10. 1999

Nach § 71 LBG haben Beamtinnen und Beamte ihrer oder ihrem Dienstvorgesetzten einen jeden Einzelfall umfassende Aufstellung über Art und Umfang der Nebentätigkeit sowie über die Vergütungen vorzulegen, die sie für eine genehmigungspflichtige oder eine nach § 69 Abs. 1 Nrn. 2, 3 und 4 b LBG nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeit innerhalb oder außerhalb des öffentlichen Dienstes erhalten haben, wenn die Einnahmen insgesamt eine bestimmte Höchstgrenze übersteigen.

Die Aufstellung der Nebeneinnahmen ist für die Beamtinnen und Beamten des Landes nach einem vom Innenministerium und Finanzministerium erstellten Muster vorzulegen (vgl. VV 3.1 zu § 71 LBG). Dieser Mustervordruck (Anl. 1) wird hiermit bekanntgegeben.

Anlage 1

Den Gemeinden und Gemeindeverbänden wird die Anwendung dieses Runderlasses empfohlen.

Der Gem. RdErl. v. 28. 1. 1983 (SMBL. NRW. 203022) wird aufgehoben.

**Meldung von Nebeneinnahmen
(§ 71 LBG, § 15 NtV, § 19 HNtV)**

Name, Vorname:

Amtsbezeichnung:

Dienststelle:

Ich habe im Kalenderjahr

folgende genehmigungspflichtige und/oder nach § 69 Abs. 1 Nrn. 2, 3 oder 4b LBG nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeit im öffentlichen Dienst (§ 3 NtV) gegen Vergütung ausgeübt:

Lfd. Nummer	Art der Nebentätigkeit	Dauer von - bis	zeitl. Umfang pro Woche	Auftraggeber	Vergütung DM	Nebentätigkeit a) genehmigt am b) angezeigt am c) Verlangen, Vorschlag, Veranlassung

folgende genehmigungspflichtige und/oder nach § 69 Abs. 1 Nrn. 2, 3 oder 4b LBG nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeit außerhalb des öffentlichen Dienstes gegen Vergütung ausgeübt:

Lfd. Nummer	Art der Nebentätigkeit	Dauer von - bis	zeitl. Umfang pro Woche	Auftraggeber	Vergütung DM	Nebentätigkeit a) genehmigt am b) angezeigt am

Datum:

Unterschrift:

Hinweise:

1. Die Aufstellung der Nebeneinnahmen ist nach § 71 LBG vorgeschrieben. Sie hat die gewährte Vergütung (§ 11 NtV/ § 10 HNtV) zu umfassen für im Kalenderjahr ausgeübte genehmigungspflichtige und/oder nach § 69 Abs. 1 Nrn. 2, 3 oder 4b LBG nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeiten innerhalb und außerhalb des öffentlichen Dienstes.
2. Die Aufstellung ist nur vorzulegen, wenn die im Kalenderjahr gewährte Vergütung die in § 15 NtV bzw. § 19 HNtV festgelegte Höchstgrenze übersteigt.
Zu melden ist die Vergütung, die für im Kalenderjahr ausgeübte Nebentätigkeit gezahlt worden oder zu zahlen ist (Zeitraum- oder Bilanztheorie). Wenn die Vergütung tatsächlich ausgezahlt worden ist, ist ohne Belang.
3. Die Vorlage der Aufstellung befreit nicht von der Verpflichtung, ohne weitere Aufforderung in bestimmten Fällen Teile der Vergütung für Nebentätigkeiten an den Dienstherrn abzuführen (§ 13 NtV).

21210

**Änderung
der Geschäftsordnung (Gescho)
der Apothekerkammer Nordrhein
vom 9. 6. 1999**

Die Kammerversammlung der Apothekerkammer Nordrhein hat in ihrer Sitzung am 9. Juni 1999 aufgrund des § 23 Absatz 1 des Heilberufsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. April 1994 (GV. NRW. S. 204), geändert durch Gesetz vom 20. April 1999 (GV. NRW. S. 154) folgende Änderung der Geschäftsordnung beschlossen:

Artikel I

Die Geschäftsordnung (Gescho) der Apothekerkammer Nordrhein vom 12. Juni 1996 (MBL. NRW. S. 1388 – SMBl. NRW. 21210) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 wird Satz 4 durch die nachfolgenden zwei Sätze ersetzt:

„In der Ladung werden Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung bekanntgegeben. Die erforderlichen Beratungsunterlagen sollen beigefügt werden.“

Der bisherige Satz 5 wird Satz 6.

2. § 3 wird wie folgt geändert:

In der Überschrift entfällt das Komma und das Wort „Dringlichkeitsanträge“.

Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Präsidentin oder der Präsident setzt die Tagesordnung fest. Hierbei nimmt sie oder er Vorschläge für die Tagesordnung auf, die spätestens 24 Kalendertage vor der Sitzung von einer Fraktion oder von mindestens einem Zehntel der Mitglieder der Kammerversammlung schriftlich vorgelegt worden sind.“

Der bisherige Absatz 2 entfällt.

Der bisherige Absatz 4 wird Absatz 2.

Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Tagesordnung kann durch Beschluß der Kammerversammlung erweitert werden, wenn es sich um Angelegenheiten handelt, die keinen Aufschub dulden oder die von äußerster Dringlichkeit sind. Entsprechende Vorschläge können bis zum Eintritt in die Tagesordnung von einer Fraktion, mindestens einem Zehntel der Mitglieder der Kammerversammlung, dem Kammervorstand, der Präsidentin oder dem Präsidenten schriftlich eingebracht werden. Die Dringlichkeit ist durch die Antragstellerin oder den Antragsteller zu begründen.“

Der bisherige Absatz 3 wird Absatz 4.

Der bisherige Absatz 5 entfällt.

3. § 6 wird wie folgt geändert:

Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Anträge für die Sitzung der Kammerversammlung können von einer Fraktion oder mindestens einem Zehntel der Mitglieder der Kammerversammlung bis spätestens zehn Werktagen vor der Sitzung der Präsidentin oder dem Präsidenten vorgelegt werden.“

Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Jedem Beschluß der Kammerversammlung muß ein Antrag zugrunde liegen. Von jedem Mitglied der Kammerversammlung, dem Kammervorstand oder einem Ausschuß können zu jedem Punkt der Tagesordnung während der Sitzung Anträge eingebracht werden. Anträge sind schriftlich abzufassen und müssen einen Beschlußvorschlag enthalten.“

Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Liegen mehrere Anträge vor, ist über den Antrag zuerst zu beraten und zu beschließen, der am weitesten geht. In Zweifelsfällen bestimmt die Präsidentin oder der Präsident die Reihenfolge der Abstimmung.“

Der bisherige Absatz 2 wird Absatz 4.

Der bisherige Absatz 4 wird Absatz 5.

4. § 7 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:

„Über einen Abänderungsantrag wird zuerst abgestimmt.“

Absatz 2 wird wie folgt geändert:

„(2) Liegen mehrere Abänderungsanträge vor, ist über den Abänderungsantrag zuerst zu beraten und zu beschließen, der am weitesten geht. In Zweifelsfällen bestimmt die Präsidentin oder der Präsident die Reihenfolge der Abstimmung.“

5. § 9 wird wie folgt geändert:

In Absatz 3 werden folgende Sätze angefügt:

„Über Geschäftsordnungsanträge nach Absatz 4 Buchstabe a) bis k) wird offen abgestimmt. § 17 Abs. 1 findet entsprechende Anwendung.“

Absatz 4 wird wie folgt geändert:

„(4) Für die Behandlung der Anträge gilt folgende Reihenfolge:

- a) Unterbrechung oder Vertagung der Sitzung,
- b) Abänderung oder Ergänzung der Tagesordnung,
- c) Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt,
- d) Vertagung des Beratungsgegenstandes,
- e) Verweisung an einen Ausschuß,
- f) Schluß der Aussprache,
- g) Schluß der Rednerliste,
- h) Begrenzung der Dauer der Aussprache,
- i) Begrenzung der Zahl der Rednerinnen und Redner,
- j) Begrenzung der Redezeit,
- k) Ausschluß oder Wiederherstellung der Öffentlichkeit,
- l) geheime Abstimmung.“

6. In § 10 Abs. 3 wird Satz 2 gestrichen.

7. In § 17 Abs. 3 wird folgender Satz angefügt:

„Für Geschäftsordnungsanträge gilt § 9 Abs. 3 Satz 5 und 6.“

8. In § 19 Abs. 2 Satz 3 wird das Wort „schriftlich“ durch das Wort „geheim“ ersetzt.

Artikel II

Diese Änderung der Geschäftsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen in Kraft.“

Genehmigt.

Düsseldorf, den 23. September 1999

Ministerium für Frauen,
Jugend, Familie und Gesundheit
des Landes Nordrhein-Westfalen
III B 3 – 0810.81 –

Im Auftrag
Godry

Die vorstehende Änderung der Geschäftsordnung der Apothekerkammer Nordrhein-Westfalen vom 9. Juni 1999 wird hiermit ausgefertigt und im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Pharmazeutischen Zeitung und in der Deutschen Apotheker Zeitung bekanntgemacht.

Düsseldorf, den 4. Oktober 1999

Karl-Rudolf Mattenklotz
Präsident

– MBL. NRW. 1999 S. 1214.

2123

**Änderung der Berufsordnung
der Zahnärztekammer Nordrhein
vom 24. April 1999**

Die Kammerversammlung der Zahnärztekammer Nordrhein hat in ihrer Sitzung am 24. April 1999 aufgrund des § 31 Abs. 2 des Heilberufsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. April 1994 (GV. NRW. S. 204) geändert durch Gesetz vom 20. April 1999 (GV. NRW. S. 154) die folgende Änderung der Berufsordnung beschlossen, die durch Erlaß des Ministeriums für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit des Landes Nordrhein-Westfalen vom 22. Juli 1999 - III B 3 - 0810.63 - genehmigt worden ist.

Artikel I

Die Berufsordnung der Zahnärztekammer Nordrhein vom 19. April 1997 (SMBL. NRW. 2123) wird wie folgt geändert:

§ 18 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

1. In Satz 2 werden die Wörter „sowie einen Zusatz über die Zulassung zu Krankenkassen“ gestrichen.
2. Im Anschluß an Satz 2 wird ein neuer Satz eingefügt: „Weiterhin ist der Zusatz „Privatpraxis“ bzw. „Privat“ und ggf. zudem der Zusatz über die Zulassung bzw. Nichtzulassung zu Krankenkassen gestattet.“
3. Der bisherige Satz 3 wird Satz 4.

Artikel II

Diese Änderung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Ministerialblatt für das Land Nordrhein Westfalen in Kraft.

Genehmigt.

Düsseldorf, den 22. Juli 1999

Ministerium für Frauen,
Jugend, Familie und Gesundheit
des Landes Nordrhein-Westfalen
- III B 3 - 0810.63 -

Im Auftrag
Godry

Die vorstehende Änderung der Berufsordnung wird hiermit ausgefertigt.

Düsseldorf, den 11. August 1999

Dr. Paul Schöning
Präsident

- MBl. NRW. 1999 S. 1215.

2134

**Überprüfung von Atemschutzgeräten
bei den Feuerwehren**

RdErl. d. Innenministeriums v. 28. 9. 1999 -
II C 4 - 4.428-4

Der RdErl. d. Innenministers v. 20. 8. 1980 (MBl. NRW. S. 2076) wird aufgehoben.

- MBl. NRW. 1999 S. 1215.

2331

**Veröffentlichung
von Satzung und Satzungsänderungen
des Versorgungswerkes
der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen**

Bek. d. Finanzministeriums v. 22. 9. 1999 -
Vers. 35-00-1. (14) III B 4

Im Benehmen mit dem Ministerium für Bauen und Wohnen habe ich dem Versorgungswerk der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen gemäß § 3 Abs. 3 Satz 3 des Landesversicherungsaufsichtsgesetzes (VAG NRW) vom 20. 4. 1999 (GV. NRW. S. 154) genehmigt, Satzungen und Satzungsänderungen mit meinem Genehmigungsvermerk im Deutschen Architektenblatt bekannt zu machen.

- MBl. NRW. 1999 S. 1215.

II.

Der Landeswahlleiter

**Landtagswahl 1995
Feststellung von Nachfolgern
aus der Landesreserveliste**

Bek. d. Landeswahlleiters v. 19. 10. 1999
I A 4/20-11.95.23

Folgende Landtagsabgeordnete haben ihr Mandat mit Ablauf des 30. September 1999 niedergelegt:

Herr Heinz Paus,
Herr Wilhelm Krömer,
Herr Oliver Wittke,
Herr Heinrich Meyers,
Herr Werner Stump,
Frau Maria Theresia Opladen.

Als Nachfolger sind Mitglieder des Landtags

für Herrn Heinz Paus
mit Wirkung vom 1. Oktober 1999

Herr Horst Westkämper
Mittelstraße 18
42697 Solingen,

für Herrn Wilhelm Krömer
mit Wirkung vom 4. Oktober 1999

Herr Axel Wirtz
Auf dem Königreich 46
52224 Stolberg,

für Herrn Oliver Wittke
mit Wirkung vom 4. Oktober 1999

Frau Margarete Roderig
Op de Heie 3
45359 Essen,

für Herrn Heinrich Meyers
mit Wirkung vom 6. Oktober 1999

Frau Annelies Böcker
Humboldtstraße 60
40237 Düsseldorf,

für Herrn Werner Stump
mit Wirkung vom 6. Oktober 1999

Frau Eva Heidemann
Zur Niedermühle 5
32369 Rahden,

für Frau Maria Theresia Opladen
mit Wirkung vom 11. Oktober 1999

Herr Michael Solf
Humperdinckstraße 18
53721 Siegburg

aus der Landesreserveliste der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU).

Bezug: Bek. des Landeswahlleiters v. 4. 4. 1995 (MBl. NRW. S. 439) und v. 24. 5. 1995 (MBl. NRW. S. 709)

- MBl. NRW. 1999 S. 1215.

Innenministerium

Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft Unterstützung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bek. d. Innenministeriums v. 7. 10. 1999 -
I A 6/18-80.13

1. In Nordrhein-Westfalen gibt es über 200 000 Einzel- und Sammelgräber, in denen Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft bestattet sind. Ihre dauernde Ruhestätte haben dort 22 000 Soldaten des Ersten Weltkrieges und 310 000 Opfer des Zweiten Weltkrieges - 70 000 Soldaten, 67 000 deutsche Zivilisten, 173 000 Kriegsgefangene und ausländische Zwangsarbeiter - gefunden.

Nach § 2 Abs. 1 des Gräbergesetzes vom 1. Juli 1965 in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Januar 1993 (BGBl. I S. 178) bleiben alle Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft dauernd bestehen. Jedes Grab muß eine würdige Ruhestätte sein.

Die Gemeinden haben die Gräber anzulegen, in Stand zu setzen und zu pflegen. Die Kosten hierfür werden nach Pauschsätzen erstattet.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) soll vor der Anlegung, Ausgestaltung, Änderung und Erweiterung geschlossener Begräbnisanlagen gehört werden; ihm ist auch eine Ausfertigung der gültigen amtlichen Gräberliste zur Verfügung zu stellen.

2. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Landesverband Nordrhein-Westfalen, hat nach dem Zweiten Weltkrieg etwa 450 Kriegsgräberstätten in Nordrhein-Westfalen angelegt oder ausgebaut. In vielen weiteren Fällen hat der Volksbund den Bau von Kriegsgräberstätten beratend begleitet.

Der Volksbund steht auch heute den Gemeinden und jedem Bürger für alle die Kriegsgräberfürsorge betreffenden Fragen mit empfehlendem und kundigem Rat und im Einzelfall mit finanzieller Tat zur Verfügung.

3. Unter dem Leitwort „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“ leistet der Volksbund im In- und Ausland vorbildliche Arbeit, die einen wichtigen Beitrag für das Ansehen der Bundesrepublik Deutschland in der Welt darstellt.

Der Volksbund

- ist im Auftrag der Bundesregierung für alle deutschen Kriegsgräber im Ausland zuständig;
- betreut derzeit etwa 1,9 Millionen Kriegsgräber auf über 650 Anlagen in nahezu 100 Ländern der Erde;
- arbeitet mit ausländischen Gräberdiensten und vergleichbaren Organisationen partnerschaftlich zusammen;
- bezieht in seine überparteiliche Arbeit Verbände, Vereine, Organisationen, Institutionen und Gruppierungen aus vielen Bereichen des öffentlichen Lebens ein;
- betreibt eine zukunftsorientierte Jugend- und Bildungsarbeit, u. a. mit internationalen Jugendbegegnungen zur Pflege von Kriegsgräbern im In- und Ausland und Seminaren in seinen Jugendbegegnungsstätten in den Niederlanden, in Belgien, in Frankreich und Italien;

- hält die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft aus der Vergangenheit und der Gegenwart wach, zum Beispiel durch Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag, der zusehends als „Friedensmahntag“ an Bedeutung gewinnt, und zu anderen Anlässen des Erinnerns und Gedenkens, durch Ausstellungen und Dokumentationen in Wort und Bild und durch gezielte Medienarbeit, aber vor allem durch seine praktische Kriegsgräberfürsorge.

4. Die für die Schulen zuständigen Ministerien der Länder treten dafür ein, dass auch die Schulen an den Aufgaben des Volksbundes mitwirken und damit die Erziehung zum Frieden fördern.

5. Der Volksbund erfüllt eine öffentliche Aufgabe für unseren Staat und seine Bürger. Die Arbeit des Volksbundes würde erleichtert, wenn er auf allen kommunalen Ebenen - bis hin zum Ortsteil - durch eigene Gliederungen vertreten wäre.

Viele Oberbürgermeister, Landräte, Bürgermeister, Bezirks- und Ortsvorsteher haben sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Volksbund entschieden, und es wäre gut, wenn weitere von ihnen diesem Beispiel folgen könnten. Darüber hinaus ist auch ein Engagement anderer Persönlichkeiten im Volksbund für dessen Arbeit vor Ort sehr zu begrüßen.

6. Bund, Länder und Gemeinden werden - trotz angespannter Finanzlage - gebeten, die weltweite humanitäre Arbeit des Volksbundes mit einem angemessenen Mitgliedsbeitrag oder jährlichen Zuschuss zu unterstützen.

Gerade für seine großen Aufgaben in Osteuropa, aber auch für die Weiterführung notwendiger Arbeiten in Westeuropa, im Bereich des Mittelmeeres und Nordafrikas benötigt der Volksbund besondere finanzielle Unterstützung, da er selbst durch die ihm zugehenden Mitgliedsbeiträge und Spenden allein nicht mehr diese Aufgaben erfüllen kann.

- MBl. NRW. 1999 S. 1216.

Finanzministerium

Entlastung der Landesregierung für das Haushaltsjahr 1996

Bek. d. Finanzministeriums v. 29. 9. 1999 -
I D 3 - 0114 - 2/96

Der Landtag hat in seiner Sitzung am 11. Juni 1999 auf der Grundlage der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1996 und des Jahresberichtes 1998 des Landesrechnungshofes über die Ergebnisse der Prüfungen im Geschäftsjahr 1997 der Landesregierung für die Landeshaushaltsrechnung 1996 gemäß § 114 LHO i. V. m. Artikel 86 der Landesverfassung Entlastung erteilt.

- MBl. NRW. 1999 S. 1216.

Landesanstalt für Rundfunk

Zulassung von landesweiten Hörfunkprogrammen

Bek. d. Landesanstalt für Rundfunk
Nordrhein-Westfalen (LfR) v. 1. 10. 1999

Die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat aufgrund des § 3 Abs. 1 Satz 1 des Rundfunkgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LRG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. April 1998 (GV. NRW. S. 240) Übertragungskapazitäten zur programmlichen Nutzung für privaten landesweiten Hörfunk durch Veranstalter nach dem LRG NW zugeordnet.

I.

Gemäß § 4 Abs. 2 Satz 1 LRG NW stellt die Landesanstalt für Rundfunk Nordrhein-Westfalen (LfR) hierzu fest:

Für ein privates landesweites Hörfunkprogramm stehen folgende Übertragungskapazitäten - vorbehaltlich der Standortkoordinierung - zur Verfügung:

Senderstandort	Frequenz	Strahlungsleistung
Nordkirchen	855 kHz	5 kW (ND)
Jülich	702 kHz	5 kW (ND)

Informationen zum Versorgungsgebiet sowie zur Tages-/Nachtreichweite können bei der LfR angefordert werden. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass das Versorgungsgebiet nachts im Verhältnis zu der Tagesreichweite reduziert ist.

II.

Die erforderlichen Zulassungen für die Veranstaltungen von privaten landesweiten Hörfunkprogrammen auf den unter I. genannten Frequenzen werden von der LfR auf schriftlichen Antrag erteilt (§ 4 Abs. 1 LRG NW).

Die Zulassung und die Ablehnung eines Antrages sind gebührenpflichtig (§ 65 Abs. 3 LRG NW). Es gilt die Satzung der LfR über die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Gebühren- und Auslagensatzung) vom 19. Februar 1988 (GV. NRW. S. 150), zuletzt geändert durch die Zweite Satzung zur Änderung der Gebühren- und Auslagensatzung der LfR vom 18. September 1998 (GV. NRW. S. 575).

Die Zulassung zur Verbreitung eines privaten landesweiten Hörfunkprogrammes wird von der LfR durch schriftlichen Bescheid gemäß dem Antrag auf mindestens vier und höchstens zehn Jahre erteilt (§ 8 Abs. 1 Satz 1 LRG NW).

Die Zulassung wird erteilt für die Programmart, die Programmkategorie, die Programmdauer, das Programmschema, das Verbreitungsgebiet, die Verbreitungsart und die Übertragungskapazität (§ 8 Abs. 2 Satz 1 LRG NW). Die Zulassung ist nicht übertragbar (§ 8 Abs. 1 Satz 4 LRG NW).

Weiter wird auf besondere Zulassungsvoraussetzungen nach § 5 LRG NW sowie die Zulassungsgrundsätze der §§ 6 und 7 LRG NW hingewiesen.

Im Falle der Zulassung sind die Vorschriften des LRG NW, insbesondere die Programmanforderungen der §§ 11 ff. LRG NW sowie die gesetzlichen Vorgaben für die Finanzierung von Rundfunkprogrammen nach §§ 21 ff. LRG NW einzuhalten.

Die Antragsfrist wird hiermit auf zwei Monate festgesetzt.

Sie beginnt am 23. November 1999
und endet am 22. Januar 2000.

Zur Fristberechnung gelten die Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes NW entsprechend. Die Frist kann nicht verlängert werden. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ist ausgeschlossen.

Anträge sind zu richten an:

Landesanstalt für Rundfunk
Nordrhein-Westfalen (LfR)
Willi-Becker-Allee 10
40227 Düsseldorf

Informationen zu den Anforderungen an die Anträge könne bei der LfR angefordert werden.

Zulassung von landesweiten digitalen Hörfunkprogrammen (DAB)

Bek. d. Landesanstalt für Rundfunk
Nordrhein-Westfalen (LfR)
v. 27. 10. 1999

Die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat aufgrund des § 3 Abs. 2 Satz 3 des Rundfunkgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LRG NW) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 25. April 1998 (GV. NRW. S. 240), eine DAB-Übertragungskapazität zur programmlichen Nutzung für privaten landesweiten digitalen Hörfunk durch Veranstalter nach dem LRG NW zugeordnet.

- I.

Gemäß § 4 Abs. 2 Satz 1 LRG NW stellt die Landesanstalt für Rundfunk Nordrhein-Westfalen (LfR) hierzu fest:

Für privaten landesweiten digitalen Hörfunk steht folgende DAB-Übertragungskapazität zur Verfügung:

Kanal 12 D 116 CU (capacity unit).

II.

Die erforderlichen Zulassungen für die Veranstaltung und Verbreitung von privaten landesweiten digitalen Hörfunkprogrammen auf der unter I. genannten Übertragungskapazität werden von der LfR auf schriftlichen Antrag erteilt (§ 4 Abs. 1 LRG NW).

Die Zulassung und die Ablehnung eines Antrages sind gebührenpflichtig (§ 65 Abs. 3 LRG NW). Es gilt die Satzung der LfR über die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Gebühren- und Auslagensatzung) vom 19. Februar 1988 (GV. NW. S. 150), zuletzt geändert durch die Zweite Satzung zur Änderung der Gebühren- und Auslagensatzung der LfR vom 18. September (GV. NW. S. 575).

Die Zulassung zur Veranstaltung und Verbreitung eines privaten landesweiten digitalen Hörfunkprogrammes wird von der LfR durch schriftlichen Bescheid gemäß dem Antrag auf mindestens vier und höchstens zehn Jahre erteilt (§ 8 Abs. 1 Satz 1 LRG NW).

Die Zulassung wird erteilt für die Programmart, die Programmkategorie, die Programmdauer, das Programmschema, das Verbreitungsgebiet, die Verbreitungsart und die Übertragungskapazität (§ 8 Abs. 2 Satz 1 LRG NW). Die Zulassung ist nicht übertragbar (§ 8 Abs. 1 Satz 4 LRG NW).

Weiter wird auf besonderen Zulassungsvoraussetzungen nach § 5 LRG NW sowie die Zulassungsgrundsätze der §§ 6 und 7 LRG NW hingewiesen.

Im Falle der Zulassung sind die Vorschriften des LRG NW, insbesondere die Programmanforderungen der §§ 11 ff. LRG NW sowie die gesetzlichen Vorgaben für die Finanzierung von Rundfunkprogrammen nach §§ 21 ff. LRG NW einzuhalten.

Die Antragsfrist wird hiermit auf zwei Monate festgesetzt. Sie beginnt am 23. November 1999 und endet am 22. Januar 2000.

Zur Fristberechnung gelten die Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes NW entsprechend. Die Frist kann nicht verlängert werden. Nach Ablauf dieser Frist eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ist ausgeschlossen.

Anträge sind unter dem Stichwort „Zulassung DAB“ zu richten an:

Landesamt für Rundfunk
Nordrhein-Westfalen (LfR)
Willi-Becker-Allee 10
40227 Düsseldorf.

Informationen zu den Anforderungen an die Anträge können bei der LfR angefordert werden.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe**1. Tagung
der 11. Landschaftsversammlung
Westfalen-Lippe**

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
v. 8. 11. 1999

Die 1. Tagung der 11. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe findet

am **Donnerstag, 16. Dezember 1999, 10.00 Uhr**
in **Münster, Landeshaus, Sitzungssaal, statt.**

Tagesordnung

1. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Bildung der 11. Landschaftsversammlung und Konstituierung der 11. Landschaftsversammlung durch Namensaufruf der Mitglieder.
2. Feststellung der/des Altersvorsitzenden
3. Bestellung einer Schriftführerin/eines Schriftführers
4. Wahl der/des Vorsitzenden der 11. Landschaftsversammlung und ihrer/seiner Stellvertreter
5. Einführung und Verpflichtung der/des Vorsitzenden durch den Altersvorsitzenden
6. Einführung und Verpflichtung der/des stellv. Vorsitzenden und der übrigen Mitglieder der Landschaftsversammlung durch die/den Vorsitzende(n)
7. Besetzung der Ausschüsse
8. Bestimmung der Vorsitzenden der Ausschüsse
9. Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Medaille des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe in Gold an die Herren Raimund Pingel, Hermann Vomhof und Martin Stroot
10. Feststellung der Jahresabschlüsse 1998 der Westf. Kinder- und Jugendheime in Hamm und Tecklenburg
11. Feststellung der Jahresabschlüsse und Jahresberichte 1998 der Westfälischen Kliniken, Zentren und Institute des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
12. Feststellung der Jahresabschlüsse und Jahresberichte 1998 der Kliniken des Massregelvollzuges des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
13. Rede Landesdirektor Wolfgang Schäfer
14. Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2000
15. Anfragen der Mitglieder der Landschaftsversammlung

Münster, den 8. November 1999

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
Schäfer

Bildung der 11. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe v. 5. 11. 1999

Der Landschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 5. November 1999 förmlich festgestellt, dass aufgrund des § 7 b der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen von den Vertretungen der Mitgliedskörperschaften des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe nachstehend aufgeführte Personen zu Mitgliedern der 11. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe gewählt wurden:

Mitgliedskörperschaft			
Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Partei/ Wählergruppe	Wählbarkeits- voraussetzung

Stadt Bielefeld

1	Bernecker, Ursula Bielefeld	CDU	Stadtverordnete
2	Salberg, Friedrich Bielefeld	CDU	Stadtverordneter
3	Garbrecht, Günter Bielefeld	SPD	Stadtverordneter
4	Sternbacher, Holm Bielefeld	SPD	Stadtverordneter

Stadt Bochum

5	Schumann, Herbert Bochum	CDU	Stadtverordneter
6	Stahl, Erika Bochum	CDU	Stadtverordnete
7	Päuser, Hermann Bochum	SPD	Stadtverordneter
8	Kursawe, Wolfgang Bochum	SPD	Stadtverordneter
9	Neukirchen, Dieter Bochum	SPD	Kommunalbeamter

Stadt Bottrop

10	Trottenburg, Roland Bottrop	CDU	Stadtverordneter
11	Kreul, Diethard Bottrop	SPD	Stadtverordneter

Stadt Dortmund

12	Hovermann, Hans-Georg Dortmund	CDU	Stadtverordneter
13	Fehlemann, Klaus Dortmund	CDU	Kommunalbeamter
14	Leniger, Siegfried Dortmund	CDU	Stadtverordneter
15	Horitzky, Gerda Dortmund	CDU	Stadtverordnete
16	Wendzinski, Marianne Dortmund	SPD	Stadtverordnete
17	Gerszewski, Gertrud Dortmund	SPD	Stadtverordnete
18	Greive, Mechtild Dortmund	SPD	Kommunalbeamtin
19	Pogadl, Siegfried Dortmund	SPD	Kommunalbeamter

Stadt Gelsenkirchen

20	Petershöfer, Jens Gelsenkirchen	CDU	Stadtverordneter
21	Schulte, Gerd Gelsenkirchen	CDU	Stadtverordneter

Mitglieds Körperschaft			
Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Partei/ Wählergruppe	Wählbarkeits- voraussetzung
22	Dworzak, Lutz Gelsenkirchen	SPD	Stadtverordneter
23	Barton, Axel Gelsenkirchen	SPD	Stadtverordneter
Stadt Hagen			
24	Asbeck, Peter Hagen	CDU	Stadtverordneter
25	Strüwer, Willi Hagen	CDU	Stadtverordneter
26	Schleidgen, Ilsetraut Hagen	SPD	Stadtverordnete
Stadt Hamm			
27	Heinlein, Hans Hamm	CDU	Stadtverordneter
28	Bredenbach, Bärbel Hamm	SPD	Stadtverordnete
Stadt Herne			
29	Ucka, Gerhard Herne	CDU	Stadtverordneter
30	Wagner, Erika ¹⁾ Herne	SPD	Stadtverordnete
Stadt Münster			
31	Dr. Tillmann, Berthold Münster	CDU	Kommunalbeamter
32	Stolz, Werner Münster	CDU	Stadtverordneter
33	Hamsen, Helmut Münster	SPD	Stadtverordneter
Kreis Borken			
34	Wiesmann, Gerd Bocholt	CDU	Kommunalbeamter
35	Schmitz, Rudolf Heek	CDU	Kreistagsabgeordneter
36	Gleis-Preister, Gerhard Gronau	CDU	Kreistagsabgeordneter
37	Peschkes, Hans-Theo Bocholt	SPD	Kreistagsabgeordneter
38	Krause, Herbert Gronau	SPD	Gemeindevertreter
Kreis Coesfeld			
39	Streyll, Ludger Dülmen	CDU	Kreistagsabgeordneter
40	Pixa, Hans Coesfeld	CDU	Kommunalbeamter
41	Lonz, Lambert Senden	SPD	Kreistagsabgeordneter
Ennepe-Ruhr-Kreis			
42	Baumann, Klaus Ennepetal	CDU	Kommunalbeamter
43	Limberg, Willibald Sprockhövel	CDU	Kreistagsabgeordneter
44	Stein, Volker Gevelsberg	SPD	Kommunalbeamter

Mitgliedskörperschaft			
Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Partei/ Wählergruppe	Wählbarkeits- voraussetzung
45	Pechtel, Hans Witten	SPD	Kreistagsabgeordneter
46	Peschel, Arthur Attendorn	F.D.P.	Kreistagsabgeordneter
Kreis Gütersloh			
47	Consbruch, Heinrich Steinhagen	CDU	Kreistagsabgeordneter
48	Kaup, Ludger Gütersloh	CDU	Kreistagsabgeordneter
49	Dr. Schweins, Otto Rheda-Wiedenbrück	CDU	Kreistagsabgeordneter
50	Ecks, Ursula Rietberg	SPD	Kreistagsabgeordnete
Kreis Herford			
51	Aßbrock, Wolfgang Enger	CDU	Gemeindevertreter
52	Gabriel, Thomas Herford	CDU	Kommunalbeamter
53	Wellmann, Norbert Hiddenhausen	SPD	Kreistagsabgeordneter
Hochsauerlandkreis			
54	Wurm, Dieter Meschede	CDU	Kreistagsabgeordneter
55	Streit, Michael Arnsberg	CDU	Kreistagsabgeordneter
56	Belke-Grobe, Rötger Schmallenberg	CDU	Kreistagsabgeordneter
57	Schultz, Wolfgang Schmallenberg	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Höxter			
58	Aisch, Günter Warburg	CDU	Kreistagsabgeordneter
59	Backhaus, Hubertus Beverungen-Amelunxen	CDU	Kommunalbeamter
Kreis Lippe			
60	Dittmar, Karl Bad Salzufflen	CDU	Kreistagsabgeordneter
61	Zeich, George Bad Salzufflen	CDU	Gemeindevertreter
62	Witte, Norbert Detmold	CDU	Kommunalbeamter
63	Ober, Heinrich Detmold	SPD	Kreistagsabgeordneter
64	Holländer, Helmut Lemgo	SPD	Gemeindevertreter
Märkischer Kreis			
65	Steppuhn, Aloys Hemer	CDU	Kommunalbeamter
66	Oel, Ilse Iserlohn	CDU	Kreistagsabgeordnete
67	Hins, Ulrich Altena	CDU	Kreistagsabgeordneter
68	Schönherr, Werner Lüdenscheid	CDU	Kreistagsabgeordneter

Mitgliedskörperschaft			
Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Partei/ Wählergruppe	Wählbarkeits- voraussetzung
69	Tweer, Klaus Halver	SPD	Kreistagsabgeordneter
70	Odebralski, Ulrich Altena	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Minden-Lübbecke			
71	Klanke, Friedrich Stemwede	CDU	Kreistagsabgeordneter
72	Stefan, Frank Petershagen	CDU	Gemeindevertreter
73	Kaase, Ulrich Bad Oeynhausien	SPD	Kreistagsabgeordneter
74	Bigalke, Eberhard Minden	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Olpe			
75	Geuecke, Josef Lennestadt	CDU	Kreistagsabgeordneter
76	Beckehoff, Frank Olpe	CDU	Kommunalbeamter
Kreis Paderborn			
77	Troja, Bernhard Delbrück	CDU	Kreistagsabgeordneter
78	Lutter, Renate Paderborn	CDU	Gemeindevertreterin
79	Pavlicic, Michael Paderborn	CDU	Gemeindevertreter
80	Lubek, Marlene Paderborn	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Recklinghausen			
81	Dargel, Karl-Heinz Marl	CDU	Kreistagsabgeordneter
82	Krekeler, Karl-Josef Castrop-Rauxel	CDU	Kreistagsabgeordneter
83	Renger, Gerhard Datteln	CDU	Kreistagsabgeordneter
84	Seifert, Maria Gladbeck	CDU	Kreistagsabgeordnete
85	Boltz, Hanns-Joachim Marl	CDU	Kommunalbeamter
86	Boeren, Magarete Haltern	SPD	Kreistagsabgeordnete
87	Linau-Seifer, Jürgen Gladbeck	SPD	Kreistagsabgeordneter
88	Steininger-Bludau, Eva Castrop-Rauxel	SPD	Kreistagsabgeordnete
89	Werner, Herbert Herten	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Siegen-Wittgenstein			
90	Mues, Gunter Siegen	CDU	Gemeindevertreter
91	Linten, Heinz-Josef Erndtebrück	CDU	Kommunalbeamter
92	Ruth, Wolfgang Siegen	CDU	Kreistagsabgeordneter
93	Schwarz, Winfried Siegen	SPD	Kommunalbeamter

Mitgliedskörperschaft			
Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Partei/ Wählergruppe	Wählbarkeits- voraussetzung

Kreis Soest

94	Nickel, Ulrich Soest	CDU	Kreistagsabgeordneter
95	Röllgen, Theodor Lippstadt	CDU	Kreistagsabgeordneter
96	Nolte, Dieter Geseke	CDU	Kreistagsabgeordneter
97	Wörmann, Geesken Soest	SPD	Kreistagsabgeordneter

Kreis Steinfurt

98	Wagner, Alfred Neuenkirchen	CDU	Kreistagsmitglied
99	Hörst, Benno Ochtrup	CDU	Kreistagsabgeordneter
100	Grunendahl, Wilfried Tecklenburg	CDU	Kreistagsabgeordneter
101	Köster, Gisela Ibbenbüren	CDU	Gemeindevertreterin
102	Veldhues, Elisabeth Rheine	SPD	Kreistagsabgeordneter
103	Hannig, Manfred Lienen	SPD	Kreistagsabgeordneter

Kreis Unna

104	Heinzel, Richard Bergkamen	CDU	Kreistagsabgeordneter
105	Beck, Emmi Schwerte	CDU	Kreistagsabgeordnete
106	Klempert, Leo Lünen	CDU	Kreistagsabgeordneter
107	Steffen, Heinz Unna	SPD	Kreistagsabgeordneter
108	Cziehso, Brigitte Lünen	SPD	Kreistagsabgeordnete
109	Achenbach, Gerd Kamen	SPD	Kreistagsabgeordneter

Kreis Warendorf

110	Dr. Kirsch, Wolfgang Warendorf	CDU	Kommunalbeamter
111	Kaup, Winfried Oelde	CDU	Kreistagsabgeordneter
112	Hörnemann, Josef Warendorf	CDU	Kreistagsabgeordneter
113	Dr. Robert, Rüdiger Telgte	SPD	Gemeindevertreter

In Ergänzung zu diesen Wahlen hat der Landschaftsausschuss gemäss § 7b Abs. 4 Landschaftsverbandsordnung zum Verhältnisausgleich festgestellt, dass die nachstehend aufgeführten Personen aus den zugelassenen Reservelisten in die 11. Landschaftsversammlung zu berufen sind:

Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Wählbarkeitsvoraussetzung
----------	--------------------------	---------------------------

a) aus der Reserveliste der CDU

114	Kleine-Döpke-Güse, Anett Bünde	Gemeindevertreterin
-----	-----------------------------------	---------------------

b) aus der Reserveliste der SPD

115	Gebhard, Dieter Gelsenkirchen	Reserveliste Rat der Stadt Gelsenkirchen
-----	----------------------------------	------------------------------------------

Lfd. Nr.	Name, Vorname Wohnort	Wählbarkeitsvoraussetzung
116	Cramme, Mechthild Warburg	Kreistagsabgeordnete
117	Schnittka-Kalelioglu, Juliane Lennestadt	Kreistagsabgeordnete
118	Krämer-Knorr, Ingrid Dortmund	Reserveliste Rat der Stadt Dortmund
119	Worbs, Peter Herne	Reserveliste Rat der Stadt Herne
120	Schäfer, Ute ²⁾ Lage	Gemeindevertreterin

c) aus der Reserveliste der Bündnis 90/Die Grünen

121	Steinheuser, Monika Recklinghausen	Kreistagsabgeordnete
122	Saatkamp, Peter Gelsenkirchen	Reserveliste Stadt Gelsenkirchen
123	Rowedda, Ingeborg Steinfurt	Kreistagsabgeordnete
124	Entfellner, Heinz Leopoldshöhe	Reserveliste Kreis Lippe
125	Müller, Martina Arnsberg	Reserveliste Hochsauerlandkreis
126	Mir Haschemi, Viktor Aron Hamm	Reserveliste Stadt Hamm
127	Meyer zum Alten Borgloh, Gertrud Lüdinghausen	Reserveliste Kreis Coesfeld
128	Paul, Detlev Iserlohn	Reserveliste Märkischer Kreis
129	Niermann-Hollatz, Birgit Gütersloh	Kreistagsabgeordnete

d) aus der Reserveliste der F.D.P.

130	Dr. Wolf, Gerhard Lippstadt	Reserveliste Kreis Soest
131	Schäffler, Frank Bad Salzuflen	Kreistagsabgeordneter
132	Dingerdissen, Karl-Heinz Dortmund	Reserveliste Stadt Dortmund
133	Dr. Balke, Wolfgang Münster	Kommunalbeamter

e) aus der Reserveliste der FWG-UWG

134	Kleine, Bruno Harsewinkel	Gemeindevertreter
135	Prof. Dr. Nagels, Karl-Heinz Münster	Stadtverordneter
136	Lück, Manfred Ahaus	Kreistagsabgeordneter

¹⁾ Das gewählte Mitglied, Frau Erika Wagner und das gewählte Ersatzmitglied, Herr Norbert Schwanengel, haben erklärt, dass sie die Wahl nicht annehmen.

²⁾ Anstelle von Frau Erika Wagner und Herrn Norbert Schwanengel rückt Frau Ute Schäfer aus der Reserveliste der SPD als Mitglied nach.

Gemäß Ziffer 7d des Runderlasses des Innenministers des Landes NRW vom 2. August 1984 (MBl. NRW. S. 990) mache ich diese Feststellungen des Landschaftsausschusses öffentlich bekannt.

Münster, den 5. November 1999

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
Schäfer

Landesversicherungsanstalt Westfalen**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlausschusses der Landesversicherungsanstalt Westfalen
gem. § 79 Abs. 3 der Wahlordnung für die Sozialversicherung**

Bek. d. Landesversicherungsanstalt Westfalen v. 24. 9. 1999

Die Wahlen zu den Selbstverwaltungsorganen der Landesversicherungsanstalt Westfalen hatten folgendes Ergebnis:

Vertreterversammlung

Vorsitzender: Karl Schiewerling, 48301 Nottuln

stellvertretender Vorsitzender: Dr. Heinz-S. Thieler, 44287 Dortmund

Der Vorsitz wechselt jährlich zum 1. Oktober.

**Vertreter der Versicherten
Mitglieder**

	Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
	Grosse, Brigitte	1941	Peter-Polheim-Str. 4 40882 Ratingen
x ¹⁾	Lichtsinn, Rudolf	1948	Auf dem Sande 79 32469 Petershagen
x ¹⁾	Sandbothe, Helmut	1946	Bergstr. 122 59229 Ahlen
x ¹⁾	Hilsemer, Horst	1951	Rheinhausenerstr. 30 47239 Duisburg
	Kleimann, Bernhard	1943	Geistkamp 35 48165 Münster
	Weise, Klaus	1940	Martin-Luther-Str. 17 32425 Minden
	Kunkel, Manfred	1950	Annabergstraße 12 58511 Lüdenscheid
	Theyßen, Klaus-Dieter	1944	Langendreerstr. 83 44388 Dortmund
x ¹⁾	Funke, Gabriele	1952	Ginsterwinkel 36 a 59755 Arnsberg
	Bleker, Helga	1948	Kiesefeldweg 49 45739 Oer-Erkenschwick
	Reinbold-Knape, Petra	1959	Uechtmanstr. 19 45966 Gladbeck
	Weikamp, Richard	1941	Auf dem Takenkamp 4 46395 Bocholt
	Nobel, Emil	1942	Ernteweg 27 46286 Dorsten-Wulfen
	Filges, Gerhard	1939	Käferweg 15 33699 Bielefeld
	Weller, Hans-Günter	1952	Siegstraße 24 57076 Siegen
	Riechmann, Ralph	1966	Gelmerheide 49 48157 Münster
	Nipkau, Jürgen	1946	Oerkenweg 50 33739 Bielefeld
	Büenfeld, Manfred	1939	Auf der Heide 27 59823 Arnsberg
	Hein, Heidemarie	1953	Im Winkel 1 57258 Freudenberg

	Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
	Schoeb, Irmtraud	1951	Große Mast 41 48691 Vreden
	Larski, Siegfried	1941	Heyerstr. 4 44627 Herne
	Wilting, Hedwig	1942	Böcklerstr. 19 46414 Rhede
	Dudel, Rudolf	1952	Kapellenstr. 9 59846 Sundern
	Peters, Gustav-Hermann	1947	Charlottenburger Str. 38 45661 Recklinghausen
	Reinhold, Waltraud	1938	Nordstr. 61 44629 Herne
	Steiner, Wolfgang	1946	Surkampstr. 12 45891 Gelsenkirchen
	Schiewerling, Karl	1951	Steinstr. 35 48301 Nottuln
	Jordan, Gerhard	1944	Tunnelstr. 78 a 45966 Gladbeck
	Wieczorek, Annette	1964	Ackerstr. 5 46395 Bocholt
	Halbe, Rudi	1934	Letterhausstr. 9 57482 Hünsborn

**Vertreter der Versicherten
Stellvertreter**

	Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
x ¹⁾	Hülsmann, Reinhard	1948	Hüttenheider Weg 7 32339 Espelkamp
	Leichsenring-Neuse, Sabine	1966	Am Niedermühlenhof 8 33604 Bielefeld
	Bartsch, Andreas	1967	Hohe Geest 120 48165 Münster
	Wischinski, Karl-Heinz	1931	Im Hasenkamp 4 44625 Herne
	Frommholz, Gerlinde	1958	Ravensberger Str. 3 d 33813 Oerlinghausen
x ²⁾	Ascenso, Maria Fatima Gomes de	1962	Höhenweg 4 57392 Schmallenberg
	Bruns, Hermann	1938	Landersum 23 48485 Neuenkirchen
	Bisterfeld, Bernd	1956	Zeppelinstr. 37 58313 Herdecke
	Papke, Gudrun	1954	Hinter den Hörsten 39 32339 Espelkamp
	Dörnemann, Heinz	1936	Kurfürstenstraße 19 45883 Gelsenkirchen
	Gottschlich, Wolfgang	1953	Vahlkamp 38 33719 Bielefeld
	Nösler, Wolfgang	1947	Engeldamm 13 48291 Telgte
	Köchling, Susanne	1963	Somborner Straße 24 44894 Bochum
	Röhricht, Werner	1949	von-Eichendorff-Str. 5 33106 Paderborn
	Oetter, Norbert	1953	Große Ernestine 11 33397 Rietberg

	Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
	Figge, Gerd	1947	Goenstr. 18b 44803 Bochum
	Nattkemper, Hans	1944	Hebbelstr. 59 59075 Hamm
	Fröse, Karl-Heinz	1948	Gaußstraße 19 59069 Hamm
	Michael, Klaus	1960	Daimlerstraße 6 59557 Lippstadt
	Müller, Klaus-Dieter	1945	Beethovenweg 5 59379 Selm
x ¹⁾	Nettelstroth, Wolfgang	1954	Heeper Str. 260 33607 Bielefeld
	Hellrung, Erich	1934	Gustavstraße 20 44791 Bochum
	Bennemann, Georg	1951	Lüdinghauser Str. 211 48249 Dülmen
	Cäsar, Horst	1936	Singerhoffstr. 18 44225 Dortmund
	Rabert, Heinz	1932	Schollstr. 48 46397 Bocholt
	Kröning, Walter	1945	Hedwigstr. 11 33098 Paderborn
	Niggemann, Wolfgang	1954	Hohle Str. 8 32839 Steinheim
	Eick, Frank Michael	1963	Heedfelder Str. 8 58509 Lüdenscheid
	Boruschewski, Gerda	1965	Loikumer Weg 41 46395 Bocholt
	Heitbaum, Franz	1936	Amtshof 3 59368 Werne

x¹⁾ Diese Personen sind, nachdem

Herr Erwin Marschner

Herr Klaus Päge

Frau Anke Strüber-Hummelt

Herr Dieter Bittmann

zu ordentlichen Vorstandsmitgliedern gewählt worden sind, an deren Stelle gemäß § 60 Abs. 3 SGB IV zu ordentlichen Mitgliedern in die Vertreterversammlung gewählt worden.

x²⁾ Das Ergänzungsverfahren gemäß § 60 SGB IV erfolgt aufgrund der Wahl des vorherigen Listenplatzinhabers zum ordentlichen Mitglied in die Vertreterversammlung.

x³⁾ Das Ergänzungsverfahren gemäß § 60 SGB IV erfolgt aufgrund der Wahl des vorherigen Listenplatzinhabers zum stellvertretenden Vorstandsmitglied.

Vertreter der Arbeitgeber

Mitglieder

Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
Ahlwes, Werner	1940	Jahnstraße 6 32105 Bad Salzuflen
Bailer, Klaus	1953	Freizeitstraße 8 44145 Dortmund
Dr. Becker, Hans-Hermann	1938	Dahlweg 5 59394 Capelle
Dr. Bley, Hartwig	1939	Am Weißen Kreuz 36 48231 Warendorf
Börgel, Laurenz	1936	Neue Bockradener Str. 3 b 49477 Ibbenbüren

Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
Dresbach, Jörg	1943	Bodelschwingstraße 2 57462 Olpe
Dr. Geissdörfer, Hans-Georg	1941	Fernholzstr. 43a 48159 Münster
Goerke, Erwin	1948	Am Berg Fidel 106a 48153 Münster
Gutsche, Manfred	1935	Wolbecker Str. 166 48155 Münster
Heß, Johannes	1953	Hudeweg 29 33102 Paderborn
Kalle, Thomas	1962	Ährenweg 41 44534 Lünen
Kesting, Rainer	1948	Bernhard-Falk-Str. 18 44532 Lünen
Kleikamp, Bernhard	1942	Einenerstr. 18 a 48291 Telgte
Koch, Cornelia	1948	Hainteichstraße 17a 33613 Bielefeld
König, Georg	1961	Hermann-Treff-Weg 22 48167 Münster
König, Heinrich	1959	Zum Kluuten 20 48691 Vreden
Küper, Wilhelm	1939	Hohenzollernstr. 41 45659 Recklinghausen
Lehning, Volkhard	1943	Am Susewind 8 58285 Gevelsberg-Silschede
Mecklenbrauck, Jörg	1957	Leinkampstr. 34 59199 Bönen
Mühlthaler, Hermann	1940	Hauptstr. 308 44649 Herne
Ottenjann, Johann-Christoph	1961	Kolpingstr. 6 48268 Greven
Ulrich, Eckhard	1957	Am Höfel 23 40885 Ratingen
Dr. Projahn, Horst D.	1943	Hafleyer Str. 45 58093 Hagen
Remmert, Heinz-Eberhard	1943	Auf der Bokkenbredde 13a 44287 Dortmund
Schreiber, August-Jürgen	1940	Wambeler Hellweg 32-34 44143 Dortmund
Schütte, Franz	1941	Dorfstraße 46 44143 Dortmund
Sülberg, Werner	1950	Ihmerter Straße 302 58675 Hemer
Tappe, Günter	1939	Erphostraße 11 48145 Münster
Dr. Thieler, Heinz-Siegmund	1949	Tiefe Mark 78 44287 Dortmund
Tillmann, Klaus Yongden	1954	Sommerseite 19 44267 Dortmund

Vertreter der Arbeitgeber

Stellvertreter

Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
Brand, Jörg	1946	Gantenhals 8 44229 Dortmund
Frey, Günter	1939	Am Hang 21 33824 Werther
Breidenbach, Norbert	1950	Am Stadion 10 58453 Witten
Weidt, Hartwig	1958	Kirchstraße 8 57290 Neunkirchen
Burchard, Gregor	1946	Sauerbruchstraße 8 59320 Ennigerloh
N N **)		
Hoffmann, Manfred	1938	Arnsberger Str. 22 59759 Arnsberg
Schäfer, Karl-Heinz	1934	Osnabrücker Str. 70 49477 Ibbenbüren
Bühler, Jörg	1942	Schwarzbachtal 66 33739 Werther
Harmann, Karl-Heinz	1946	Birkenweg 20 48341 Altenberge
Varnhagen, Hans	1944	Bünkamp 84 48157 Münster
Schmidt-Classen, Joachim	1944	Am Mühlenseifen 49 57072 Siegen
Hummerjohann, Wilhelm	1954	An der Alten Kirche 106 48165 Münster
Sebastian, Friedel	1947	Am Ehrenmal 6a 46348 Raesfeld
Pundt, Christoph	1967	Am Hirschgraben 16 59269 Beckum
Klöter, Rainer	1944	Eichsfelder Str. 19 47169 Duisburg
Brannekemper, Aloys	1962	Hans-Bredow-Weg 56 48155 Münster
Neunkirchen, Heinz	1944	Wiemelhauser Str. 267a 44799 Bochum
Püplichuisen, Theo	1941	Föhrenweg 15 58456 Witten
Wagner, Horst	1938	Mohnweg 3 44289 Dortmund
Gandrass, Paul-Hans	1944	Im Winkel 18 45699 Herten
Dr. Wirtz, Rainer	1949	Brenscheder Str. 67 44799 Bochum

Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
Uphaus, Uwe	1943	Alte Landwehr 1 33803 Steinhagen
Osthues, Theodor	1951	Eichengrund 3 59227 Ahlen

***) Der Listenvertreter verzichtet z. Z. auf eine Nachbenennung

Vorstand

Vorsitzender: Karl-Ernst Schmitz-Simonis, Ratingen
 stellvertretender Vorsitzender: Erwin Marschner, Bocholt
 Der Vorsitz wechselt jährlich zum 1. Oktober.

Mitglieder des Vorstands Versichertenvertreter

	Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
1	Marschner, Erwin	1938	Ulmenweg 57 46397 Bocholt
1a	Wichmann, Norbert	1958	Anne-Frank-Str. 58 48431 Rheine
1b	Hülsmann, Elke	1963	Aubergweg 11 45481 Mülheim/Ruhr
2	Päge, Klaus	1942	Düsterbeck 36 45731 Waltrop
2a	Brenzel, Dieter	1943	Schützenstraße 78 33189 Schlagen
2b	Knorn, Paul	1954	Rütlistr. 10 44143 Dortmund
3	Strüber-Hummelt, Anke	1962	Agnesstraße 15 B 45768 Marl
3a	Vogelsang, Paul	1941	Gerkenloher Weg 12 48249 Dülmen
3b	Jansing, Bernhard	1956	Von Galenstr. 62 48712 Gescher
4	Bittmann, Dieter	1944	Vaersthäuser Str. 71 59425 Unna
4a	Ludwig, Walburga	1964	Grünstr. 83 45326 Essen
4b	Michler, Dora	1964	Hessenweg 151 48432 Rheine
5	Kampmann, Hermann	1938	Ziehererstr. 13 59069 Hamm
5a	Schlottmann, Burkhard	1953	Fliederplatz 6 59199 Bönen
5b	Pap, Attila	1964	Nordenwall 20 59065 Hamm
6	Schiwiaka, Helmut	1940	Weißes Venn 112 33442 Herzebrock-Clarholz
6a	Pißowotzki, Ulrich	1959	Warendorfer Str. 2 45892 Gelsenkirchen
6b	Juchmann, Bernhard	1940	Ziegeleistr. 32 59071 Hamm

Arbeitgeberseite

Mitglieder

Name/Vorname	Geb.-Jahr	Anschrift
Dr. Anzt, Helmut	1949	Unter dem Klorenreich 22 53347 Alfter
Heitstummann, Bernhard	1943	Heeremansweg 61 48167 Münster
Hörster, Franz	1938	Am Schroer 3 45257 Essen
Dr. Otten, August-Wilhelm	1943	Schulstraße 29 58513 Lüdenscheid
Schmitz-Simonis, Karl-Ernst	1943	Brückstraße 58 40882 Ratingen
Verhoeven, Heinz Günter	1943	Bendheide 42 47906 Kempen

Stellvertreter

Dr. Mallmann, Luitwin	1956	Röhrstr. 24 59759 Arnsberg
Tilhaus, Hans	1932	Kirchstraße 37-39 44627 Herne
Dr. Ing. Sardemann, Klaus	1943	Kleiner Floraweg 24 44229 Dortmund
Brinkmann, August-Wilhelm	1952	Beckhausstr. 184 33611 Bielefeld
Berker, Gerd	1942	Hüserstraße 32 42555 Velbert
Dankbar, Thomas	1964	Anton-Wegener-Weg 17 48607 Ochtrup
Vennemann, Georg	1963	Erdbrüggenstr. 88 45889 Gelsenkirchen
Stallmann, Volker	1940	Heßler Str. 40 45883 Gelsenkirchen
Dr. Efing, Werner	1949	Astrid-Lindgren-Weg 1 33824 Werther

Münster, den 22. September 1999

Der Wahlausschuß
der Landesversicherungsanstalt WestfalenBooms
KleffSchröder
SchulzGleitze
(Vorsitzender)

- MBl. NRW. 1999 S. 1225.

Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz

Bekanntmachung
des endgültigen Ergebnisses der Sozialversicherungswahlen 1999 bei der
Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz (§ 79 Abs. 3 SVWO)

Bek. d. Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz v. 9. 9. 1999

Der Wahlausschuss der LVA Rheinprovinz hat das endgültige Ergebnis der Sozialversicherungswahlen 1999 bei der LVA Rheinprovinz am 18. August 1999 wie folgt festgestellt:

1. In die Vertreterversammlung wurden gewählt:
 1.1 In der Gruppe der Arbeitgeber als Mitglieder:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Dr. Andresen, Bernd	1944	Carmenstraße 6 40549 Düsseldorf
2.	Arnold, Sabine	1962	Georgstraße 24 47178 Duisburg
3.	Battenstein, Peter	1940	Markgrafenstraße 46 40545 Düsseldorf
4.	Bielfeldt, Georg	1946	Laurentiusstraße 32 52072 Aachen
5.	Buse, Bruno	1939	Haus-Endt-Straße 147 40593 Düsseldorf
6.	Dopheide, Thomas	1957	Bilker Straße 25 40213 Düsseldorf
7.	Esser, Willi	1939	Erfststraße 48 41460 Neuss
8.	Frenking, Michael	1954	Georg-Sandmann-Str. 32 50321 Brühl
9.	Fürsattel, Hans-Joachim	1938	Theodor-Förster-Straße 5 47906 Kempen
10.	Gante, Friedhelm	1943	Perkerstraße 7 51674 Wiehl
11.	Haeser, Wolfgang	1940	Grevenbroicher Weg 35 40547 Düsseldorf
12.	Hahn, Klaus	1940	Am Schneeberg 9 42799 Leichlingen
13.	Helten, Friedrich Wilhelm	1942	Göppinger Straße 23 40593 Düsseldorf
14.	Henricks, Manfred	1945	An der Hausermühle 68 41366 Schwalmatal
15.	Humme, Heinz-Martin	1951	Hompeschstraße 15 40239 Düsseldorf
16.	Illmann, Wolfgang	1958	Unterdorfstraße 8 a 40489 Düsseldorf
17.	Jaeger, Rudolf	1946	Gropper Straße 12 47807 Krefeld
18.	Klein, Heinz	1939	Ausblick 35 42113 Wuppertal
19.	Kopp, Willi	1932	Am Dammsteg 17 a 40591 Düsseldorf
20.	Lander, Dieter	1951	Meßdorfer Straße 207 53123 Bonn
21.	Liewald, Klaus	1959	An der Burg 1 41542 Dormagen
22.	Löher, Klaus	1957	Westhauser Straße 80 42857 Remscheid
23.	Nathaus, Günter	1935	Mittelstraße 16 52459 Inden-Lamersdorf
24.	Nesselrode, Bertram Graf von	1951	Haus Busch 41516 Grevenbroich

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
25.	Dr. Peterek, Rainer	1934	Schwalbenweg 35 50226 Frechen
26.	Richardt, Hans Dieter	1938	Ripgeshofstr. 4 41470 Neuss
27.	Reusch, Heinz	1928	Hasselstraße 77 42651 Solingen
28.	Sowa, Thomas	1957	Fürstinnenstraße 75 45883 Gelsenkirchen
29.	Wasmuth, Ernst-August	1937	Manderscheidtstraße 88 45141 Essen
30.	Dr. Wohlleben, Hermann Peter	1956	Walter-Flex-Straße 15 50996 Köln

1.2 In der Gruppe der Arbeitgeber als Stellvertreter:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Dr. Klitzsch, Wolfgang	1950	Grunerstraße 25 40239 Düsseldorf
2.	Hanel, Rolf J.	1943	Sperlingsweg 4 50226 Frechen
3.	Jürgens, Leo	1943	In der Loh 36 b 40668 Meerbusch
4.	Andresen, Kay	1958	Birresdorfer Straße 91 53424 Remagen
5.	Kottenberg, Klaus	1944	Goldfinkstraße 24 45134 Essen
6.	Brüggemann, Jochen	1953	Ferd.-Lassalle-Straße 75 42369 Wuppertal
7.	Bongartz, Hans Günter	1941	Rankestraße 15 50935 Köln
8.	Dr. Obendiek, Harald	1955	Hirschstraße 44 a 46145 Oberhausen
9.	Opitz, Klaus	1939	Ginsterweg 17 40822 Mettmann
10.	Thöne, Rolf	1951	Nikolausstraße 79 40589 Düsseldorf
11.	Frantzen, Josef Rainer	1956	Im Glockenring 2 a 50668 Köln
12.	Schirmer, Jürgen Peter	1938	Am Steinacker 6 41517 Grevenbroich
13.	Krüll, Jakob	1934	Friedensring 18 50171 Kerpen-Mödrath
14.	Bechtel, Karl	1938	Genter Straße 22 51149 Köln
15.	zur Nieden, Ernst	1943	Pulheimer Straße 25 50321 Brühl
16.	Bieker, Paul	1928	Rabenhorst 39 43355 Essen
17.	Goldbach, Wolfgang	1943	Waldecker Straße 11-15 51065 Köln-Buchforst
18.	Tesch, Klaus-Dieter	1939	Blessemer Straße 90 50374 Erftstadt
19.	Liebwerth, Hans	1932	Laurentiusweg 92 45276 Essen
20.	Bommes, Rolf	1950	Alte Brühler Straße 131 50997 Köln
21.	Dr. Sibben, Ralf	1958	Willy-Hermes-Dyk 15 47803 Krefeld

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
22.	Tuschhoff, Klaus	1946	Zeisigweg 11 47506 Neukirchen-Vluyn
23.	Sowka, Hans-Harald	1953	Im Levert 13 52355 Düren-Gürzenich
24.	Möller, Thomas	1963	Peterstraße 32 45478 Mülheim/R.
25.	Pleuß, Jürgen	1944	Händelstraße 16 40593 Düsseldorf

1.3 In der Gruppe der Versicherten als Mitglieder:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Wolf, Sigrid *	1962	Schloßgut Langwaden 41516 Grevenbroich
2.	Braun, Rolf *	1949	Ringstraße 34 52353 Düren
3.	Reintjes, Bärbel *	1961	Birkenweg 13 47551 Bedburg-Hau
4.	Osinski, Karl	1946	Helfenbergweg 31 45141 Essen
5.	Krebs, Herbert	1937	Baadenbergerstraße 146 50825 Köln
6.	Königs, Manfred	1942	Gatherhofstraße 120 47804 Krefeld
7.	Schnellenkamp, Friedhelm	1936	Wildstraße 32 47057 Duisburg
8.	Wellhausen, Kurt	1945	Einsteinstraße 14 51061 Köln
9.	Heinen, Norbert	1946	Roeschstraße 11 45470 Mülheim
10.	Arndt, Heike	1963	Broichendorfstr. 83 41564 Kaarst
11.	Grüterich, Manfred	1936	Meininger Weg 11 40627 Düsseldorf
12.	Germuth, Wilhelm	1947	Am Helpoot 16 47178 Duisburg
13.	Lombardo, Giovanna	1956	Scheutenstraße 59 47798 Krefeld
14.	Hülsberg, Wilfried	1946	Nixenstraße 47 40591 Düsseldorf
15.	Kurz, Wilhelm	1947	Bonner Straße 356 50968 Köln
16.	Weber, Andreas	1964	Weimarer Straße 2 53359 Rheinbach
17.	Kronen, Petra	1964	Breitenbachstraße 31 47809 Krefeld
18.	Schoofs, Paul	1943	Annastraße 3 47239 Duisburg
19.	Freund, Richard	1944	Alleestraße 22 42853 Remscheid
20.	Hüßelbeck, Hermann-Josef	1953	Kölner Straße 14 45481 Mülheim
21.	Brands, Beatriks	1955	Freiherr-v.-Stein-Str. 50 46045 Oberhausen
22.	Tillmann, Kunigunde	1952	Böhlstraße 5 46483 Wesel
23.	Schumacher, Peter	1944	Eickeler Straße 9 40472 Düsseldorf
24.	Stein, Willi	1943	Wöhlerstraße 8 53332 Bornheim

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
25.	Voll, Monika	1966	Baudriplatz 4 50733 Köln
26.	Rassek, Klaus	1944	Reichenberger Straße 1 41199 Mönchengladbach
27.	Foitlinski, Michael	1969	Handelsstraße 4 46519 Alpen
28.	van Staa, Dieter	1939	Bottroper Straße 212 46117 Oberhausen
29.	Offermann, Franz	1937	Steinrötschstraße 52 52152 Simmerath-Rollesbroich
30.	Neu, Heinrich	1955	Maria-Terwiel-Straße 15 51377 Leverkusen

1.4 In der Gruppe der Versicherten als Stellvertreter:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Helmes, Klaus	1941	Dammstraße 21 47495 Rheinberg
2.	Otto, Monika	1968	Auf dem Straßengebiet 4 51789 Lindlar
3.	Hülsmann, Elke	1963	Aubergweg 11 45481 Mülheim/Ruhr
4.	Simon, Josef	1939	Karnaper Straße 56 45329 Essen
5.	Alderrath, Norbert	1945	Drosselstraße 9 40627 Düsseldorf
6.	König, Michael	1957	Auf dem Damm 37 47137 Duisburg
7.	Hinz, Bernd	1951	Rheinstraße 48 51371 Leverkusen
8.	Moors, Peter	1945	Kempchen Straße 40 52134 Herzogenrath
9.	Ramscheid, Heinrich	1949	Ippendorfer Allee 42 53127 Bonn
10.	Schimmel, Wolfgang	1945	Kaiser-Friedrich-Str. 25 d 47167 Duisburg
11.	Sonneck, Inge	1954	Koloniestr. 5 45478 Mülheim/R.
12.	Peter Niessen **)	1949	Keteler Straße 53 52352 Düren
13.	Pfuhl, Rainer	1960	Klosterstraße 35 40764 Langenfeld
14.	Link, Reinhard	1955	Unterstraße 11 52107 Wuppertal
15.	Wolff, Kurt	1954	Diesterwegstraße 53 51109 Köln
16.	Specht, Wolfgang	1951	Georg-Simon-Ohm-Str. 21 47167 Duisburg
17.	NN ***)		
18.	Knappe, Heinz-Dieter	1963	Mentzstraße 49 45479 Mülheim/R.
19.	Wchres, Gisela	1941	Hügelstraße 24 46117 Oberhausen
20.	Bodenbenner, Gregor	1940	Heeresbachstraße 22 40223 Düsseldorf
21.	Krüll, Helmut	1955	Münchener Straße 28 41464 Neuss
22.	Koppers, Peter	1959	Peterstraße 16 46049 Oberhausen

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
23.	van Kempen, Jakob	1948	Kantweg 6 52388 Nörvenich
24.	Bollenbach, Paul	1938	Heckenstraße 6 53604 Bad Honnef
25.	Schneider, Gero	1966	Servatiusstraße 6 51109 Köln
26.	Prinz, Ludwig	1961	Mühlenweg 2 52393 Hürtgenwald
27.	Zander, Jutta	1962	Bottroper Straße 93 46117 Oberhausen
28.	Hoffmann, Reiner	1956	Am Dickelsbach 10 47267 Duisburg
29.	Chiparo, Onofrio	1959	Trompeterstraße 13 40470 Düsseldorf
30.	Wiescher, Hans-Jürgen	1941	Böllerts Höfe 8 45479 Mülheim/R.

- *) Die Wahl erfolgte im Wege des durch die Vorstandswahl notwendig gewordenen Ergänzungsverfahrens nach § 60 des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB IV). Kurt Bodewig, Walter Proßwitz und Felix Blankenstein sind durch die Wahl zu Mitgliedern des Vorstandes gem. § 59 Abs. 1 Ziff. 2 SGB IV aus der Vertreterversammlung ausgeschieden.
- **) Die Wahl erfolgte im Wege des Ergänzungsverfahrens nach § 60 SGB IV, da der bisherige Listenplatzzinhaber (Rolf Braun) zum ordentlichen Mitglied der Vertreterversammlung gewählt worden ist.
- ***) Für die durch die Wahl des Vorstandes nach § 59 Abs. 1 Ziff. 2 SGB IV frei gewordene Listenposition Nr. 17 wurde noch kein(e) Nachfolger(in) vorgeschlagen; das Nachwahlverfahren wurde eingeleitet.

2. In den Vorstand wurden gewählt:

2.1 In der Gruppe der Versicherten als Mitglieder und Stellvertreter:

Lfd. Nr.	Name, Vorname der Gewählten	Geburtsjahr	Anschrift
1	Bodewig, Kurt	1955	Am langen Morgen 2 41516 Grevenbroich
1a	Tietjen, Carmen	1951	Bergstraße 126 44625 Herne
1b	Schmidt, Andreas	1958	Dreckerwiese 17 51469 Bergisch Gladbach
2	Proßwitz, Walter	1938	Magdalenenstraße 20 46537 Dinslaken
2a	Hassert, Wolfram	1943	Wacholderweg 52 41751 Viersen
2b	Schäfer, Alexander	1960	Grüne Straße 13 42929 Wermelskirchen
3	Blankenstein, Felix	1939	Alte Kalkumer Straße 54 40489 Düsseldorf
3a	Diekman, Rolf	1943	Leegewiede 14 46446 Emmerich
3b	Janssen, Günther	1954	Valentin-Pfeiffer-Straße 10 50189 Elsdorf
4	Heck, Friedel	1937	Leggewiestraße 9 45359 Essen
4a	Ladwig, Sabine	1968	Steeler Straße 607 45276 Essen
4b	Gries, Marlies	1944	Raffelberger Straße 40 45145 Essen
5	Kampmann, Monika	1950	Am Sommerberg 48 51503 Rösrath
5a	Mehnert, Hans	1938	Im Sträßchen 51 40789 Monheim
5b	Doerfner, Hermann-Josef	1935	Stammheimer Straße 142 59735 Köln
6	Braun, Franz	1936	Koblenzer Ring 1a 47139 Duisburg

Lfd. Nr.	Name, Vorname der Gewählten	Geburtsjahr	Anschrift
6a	Zirbi, Günter	1942	Markusstr. 29 47055 Duisburg
6b	Koppelberg, Christel	1940	Huckshorst 5 45141 Essen

a = erster Stellvertreter, b = zweiter Stellvertreter

2. In den **Vorstand** wurden gewählt:

2.2 In der Gruppe der Arbeitgeber als **Mitglieder**:

Lfd. Nr.	Name, Vorname der Gewählten	Geburtsjahr	Anschrift
1	Krosta, E. Josef	1942	Bethelstraße 31 47800 Krefeld
2	Mauer, Günter	1940	Bergische Straße 40 42579 Heiligenhaus
3	Rütten, Manfred	1936	Andreas-Schlüter-Straße 13 40789 Monheim
4	Sattler, Sigmar	1944	Kirchfeldstraße 18 47239 Duisburg
5	Tödt, Gernot	1940	Zum Danielshammer 8 42855 Remscheid
6	Ulrich, Eckhard	1954	Am Höfel 23 40885 Ratingen

2.3 In der Gruppe der Arbeitgeber als **Stellvertreter**:

Lfd. Nr.	Name, Vorname der Gewählten	Geburtsjahr	Anschrift
1	Schrof, Günther	1941	Siebengebirgsstraße 7 42699 Solingen
2	Reimer, Dirk	1955	Schlickumer Weg 19 40699 Erkrath
3	Heitkamp, Heinrich	1948	Auf dem Eichholzer Acker 49 50389 Wesseling
4	Kröselberg, Franz	1929	Dietrichstraße 4 41468 Neuss
5	Bittrich, K. Dieter	1945	von Ley Straße 13a 53797 Lohmar
6	Drewes, Rüdiger	1957	Am Bengelsträßchen 12 40468 Düsseldorf
7	Boemans, Walter	1946	Freundstraße 14 47167 Duisburg

3. Zu **Vorsitzenden** bzw. stellvertretenden **Vorsitzenden** der Organe wurden gewählt:

	Verteterversammlung	Vorstand
Vorsitzender Name, Vorname Geburtsjahr Anschrift	Fürsattel, Hans-Joachim 1938 Theodor-Förster-Str. 5 47906 Kempen	Bodewig, Kurt 1955 Am langen Morgen 2 41516 Grevenbroich
stv. Vorsitzender Name, Vorname Geburtsjahr Anschrift	Osinski, Karl 1946 Moosstraße 12 45359 Essen	Mauer, Günter 1940 Bergische Str. 40 42579 Heiligenhaus

Die Wahl erfolgte jeweils mit der Maßgabe, daß Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender den Vorsitz unter gegenseitiger Stellvertretung abwechselnd je für ein Jahr führen; der Wechsel im Vorsitz erfolgt jeweils zum 1. Oktober (§ 62 Absatz 3 Satz 1 SGB IV, § 2 Absatz 6 der Satzung der LVA Rheinprovinz).

Düsseldorf, den 9. September 1999

Der Wahlausschuß der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz

Horsch

Vorsitzener des Wahlausschusses

Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen**Endgültiges Wahlergebnis der Sozialversicherungswahlen 1999
der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen gemäß § 79 Abs. 3 SVWO**

Bek. d. Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen v. 8. 10. 1999

Der Wahlausschuss der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen hat das endgültige Ergebnis der Sozialversicherungswahlen 1999 bei der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen am 8. Oktober 1999 wie folgt festgestellt:

I. Vertreterversammlung

- Gruppe der Versicherten -

I. Mitglieder

Liste DAG

Lfd. Nr.	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Schneider, Helmut	1954	Krimmstr. 15 45276 Esseh
2	Lohmann, Ralf	1959	Oberdielfener Str. 22A 57234 Wilnsdorf
3	Laubach, Horst	1956	Carl-Justi-Str. 26 53121 Bonn
4	Willkeit, geb.Pothmann, Renate	1945	Auf der Rötsch 37 45219 Essen

Liste ÖTV

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Terhaart, Anton	1947	Rödgener Str. 10 52080 Aachen
2	Bickhove-Swidarski, Ortwin	1956	Wortkamp 22 48249 Dülmen
3	Lizala, Erwin	1942	Lotharstr. 65 47057 Duisburg
4	Ahle, Joachim	1957	Kirschbaumweg 84 44134 Dortmund
5	Peifer, Stephanie	1964	Wegnerstr. 53 47057 Duisburg
6	Schimetat, Wilfried	1946	Reinhard-zu-Rhynern-Str. 11 59069 Hamm
7	Weidenbörner, Peter	1950	Robert-Koch-Str. 31 45879 Gelsenkirchen
8	Hahn, Wolfgang	1953	Rotteland 36 44797 Bochum

II. Stellvertreterinnen / Stellvertreter

Liste DAG

Lfd. Nr.	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Sonnenschein, Jochen	1941	Offenbachweg 29 40789 Monheim
2	Thor, geb.Schulte, Hildegard	1954	Bittinger Str. 15 59519 Möhnesee-Hewingsen
3	Kühn, Wulf	1940	Farnstr. 51 44789 Bochum
4	Biallaß, Bernd	1948	Bergerhausener Str. 1 45136 Essen

Lfd. Nr.	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
5	Weinhappel, Peter	1945	Ludwigstr. 60 53721 Siegburg
6	Kreusel, Michael	1952	Am Dornacker 83 47447 Moers
7	Kunert, Wolfgang	1947	An't Lindeken 15 48261 Vreden

Liste ÖTV

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Kempkes, Uwe	1945	Markt 5 46459 Rees
2	Czaia, Hans-P.	1959	Westenderweg 55 B 58313 Herdecke
3	Bayer, Frauke	1968	Im Esch 32 44892 Bochum
4	Kluth, Karl H.	1950	Weissenburgstr. 55 40476 Düsseldorf

2. Vorstand

- Gruppe der Versichertenvertreter -

I. Mitglieder

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Vallentin, Bernd	1950	Am oberen Werth 49 40489 Düsseldorf
2	Dr. Schratz, Jürgen	1937	Gustav-Mahler-Weg 10 48147 Münster
3	Bowinkelmann, Hubert	1935	Laerer Landweg 79 48155 Münster
4	Müting, Heribert	1949	Dammstr. 41 33165 Lichtenau-Henglarn

II. Stellvertreterinnen / Stellvertreter

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Staschullo, Friedhelm	1948	Breslauer Straße 16a 33378 Rheda-Wiedenbrück
2	Gharbi, geb. Lörx, Renate	1945	Jakobstr. 68 50678 Köln

3. Vorsitzende der Selbstverwaltungsorgane

I. Vertreterversammlung

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Vorsitzender Schneider, Helmut	1954	Krimmstr. 15 45276 Essen
2	Stellvertretender Vorsitzender Schübler, Gert	1930	Emil-Barth-Str. 60 40595 Düsseldorf

II. Vorstand

Lfd. Nr.:	Name (wenn abweichend auch Geburtsname) Vorname	Geburtsjahr	Anschrift
1	Vorsitzender Gotsche, Hans-Dieter	1937	Niederkasseler Str. 77 40547 Düsseldorf
2	Stellvertretender Vorsitzender Vallentin, Bernd	1950	Am oberen Werth 49 40489 Düsseldorf

Die Wahl erfolgte jeweils mit der Maßgabe, dass der Vorsitzende und der Stellvertretende Vorsitzende den Vorsitz unter gegenseitiger Stellvertretung abwechselnd je für ein Jahr führen (§ 62 Abs. 3 SGB IV, § 8 Abs. 3 der Satzung der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen).

Düsseldorf, den 8. Oktober 1999

Der Wahlausschuss
der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen

Ehl
(Vorsitzender)

Meyeringh
(Beisitzer)

Klein
(Beisitzerin)

- MBl. NRW. 1999 S. 1238.

**Zweckverband
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)**

**Sitzungen der Fachausschüsse
der Verbandsversammlung des Zweckverbandes
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)**

Bek. d. Zweckverbandes
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) v. 3. 11. 1999

Zur Vorbereitung auf die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR am 10. Dezember 1999 finden folgende öffentliche Sitzungen der Fachausschüsse statt:

Verkehrs- und Stadtbahnausschuß
Dienstag, 30. November 1999, 13.00 Uhr,
Rathaus der Stadt Essen, Raum R. 1.21

Tarif- und Marketing-Ausschuß
Mittwoch, 1. Dezember 1999, 13.00 Uhr,
Rathaus der Stadt Essen, Raum R. 1.21

Haupt- und Finanzausschuß
Freitag, 3. Dezember 1999, 10.30 Uhr,
Rathaus der Stadt Essen, Raum R. 1.21

Die Tagesordnung für die Sitzung der Verbandsversammlung am 10. Dezember 1999 wird in Kürze öffentlich bekanntgemacht.

Essen, den 3. November 1999

Hubert Gleixner
Geschäftsführer

- MBl. NRW. 1999 S. 1240.

Landschaftsverband Rheinland**1. Tagung
der 11. Landschaftsversammlung Rheinland**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland
v. 15. 11. 1999

Die 1. Tagung der 11. Landschaftsversammlung Rheinland findet

am **Montag, 13. Dezember 1999, 10.00 Uhr**
in **Köln-Deutz, Dienstgebäude Hermann-Pünder-Straße, Sitzungsraum: Rhein**
statt.

Tagesordnung

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Feststellung der/des Altersvorsitzenden
3. Wahl der/des Vorsitzenden der 11. Landschaftsversammlung und ihrer/seiner Stellvertreter
 - 3.1 Feststellung von zwei Mitgliedern als Beisitzer/Beisitzerinnen
 - 3.2 Namensaufruf der Mitglieder der Landschaftsversammlung
 - 3.3 Durchführung der Wahl
 - 3.4 Feststellung des Wahlergebnisses
 - 3.5 Verpflichtung der/des Vorsitzenden
4. Verpflichtung der stellvertretenden Vorsitzenden und der übrigen Mitglieder der Landschaftsversammlung
5. Bestellung des Schriftführers/der Schriftführerin der 11. Landschaftsversammlung
6. Bildung der Ausschüsse
 - 6.1 Bestimmung der Größe der Ausschüsse
 - 6.2 Wahl der Mitglieder und Stellvertreter/Stellvertreterinnen
 - 6.3 Bestimmung der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden
7. Bildung der Bauamtskommissionen
 - 7.1 Bestimmung der Größe der Bauamtskommissionen
 - 7.2 Wahl der Mitglieder und Stellvertreter/Stellvertreterinnen
 - 7.3 Bestimmung der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden
8. Satzung über die Zuweisung von Mitteln der Ausgleichsabgabe an die örtlichen Fürsorgestellen im Rheinland für das Jahr 2000 (Ausgleichsabgabebesatzung 2000)
9. Änderung der Betriebssatzung der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland
10. Feststellung der Jahresabschlüsse 1998 der Rheinischen Heilpädagogischen Heime und Beschluss über die Gewinnverwendung
11. Feststellung der Jahresabschlüsse 1998 der Rheinischen Kliniken des Landschaftsverbandes Rheinland und Beschluss über die Gewinnverwendung und Verlustbehandlung
12. Fragen und Anregungen

Köln, den 15. November 1999

Der Direktor
des Landschaftsverbandes
Rheinland
Esser

– MBl. NRW. 1999 S. 1241.

Bildung der 11. Landschaftsversammlung Rheinland

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland v. 15. 11. 1999

Der Landschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 12. November 1999 förmlich festgestellt, dass aufgrund des § 7 b der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen von den Vertretungen der Mitgliedskörperschaften des Landschaftsverbandes Rheinland nachstehend aufgeführten Personen zu Mitgliedern der 11. Landschaftsversammlung Rheinland gewählt wurden:

Mitgliedskörperschaft				
Lfd. Nr.	Name, Vorname	Wohnort	Partei-zugehörigkeit	Wählbarkeitsvoraussetzung

Kreisfreie Stadt Aachen

1	Einmahl, Rolf	Aachen	CDU	Stadtverordneter
2	Lüke, Bernhardine	Aachen	CDU	Stadtverordnete
3	Schulz, Margret	Aachen	SPD	Stadtverordnete

Kreisfreie Stadt Bonn

4	Hauser, Benedikt	Bonn	CDU	Stadtverordneter
5	Lorth, Gerhard Reinhold	Bonn	CDU	Stadtverordneter
6	Salitter, Michael	Bonn	CDU	Stadtverordneter
7	Naaß, Horst	Bonn	SPD	Stadtverordneter

Kreisfreie Stadt Duisburg

8	Geßmann, Heinrich	Duisburg	CDU	Stadtverordneter
9	Partenheimer, Gabriele	Duisburg	CDU	Stadtverordnete
10	Pletziger, Heinz	Duisburg	CDU	Stadtverordneter
11	Abel, Rosemarie	Duisburg	SPD	Stadtverordnete
12	Altmann, Manfred	Duisburg	SPD	Stadtverordneter
13	Hammer, Werner	Duisburg	SPD	Stadtverordneter
14	Zentek, Herbert	Duisburg	SPD	Stadtverordneter

Kreisfreie Stadt Düsseldorf

15	Beitelsmann, Ludger	Düsseldorf	CDU	Stadtverordneter
16	Grosse-Brockhoff, Hans-Heinrich	Neuss	CDU	Bediensteter
17	Homann, Elke	Düsseldorf	CDU	Stadtverordnete
18	Schiefer, Ursula	Düsseldorf	CDU	Stadtverordnete
19	Terbuyken, Willi	Düsseldorf	CDU	Stadtverordneter
20	Benninghaus, Walburga	Düsseldorf	SPD	Stadtverordnete
21	Keil, Karl-Josef	Düsseldorf	SPD	Stadtverordneter
22	Wurm, Günter	Düsseldorf	SPD	Stadtverordneter

Kreisfreie Stadt Essen

23	Diekmann, Klaus	Essen	CDU	Stadtverordneter
24	Eckenbach, Jutta	Essen	CDU	Stadtverordnete
25	Kersting, Gerhard	Essen	CDU	Stadtverordneter
26	Spilker, Thomas	Essen	CDU	Stadtverordneter
27	Wolff, Helmut	Essen	CDU	Stadtverordneter
28	Meiwald, Gerhard	Essen	SPD	Stadtverordneter
29	Soloch, Barbara	Essen	SPD	Stadtverordnete
30	Spieß, Hanns-Jürgen	Essen	SPD	Stadtverordneter

Kreisfreie Stadt Köln

31	Ensmann, Bernhard	Köln	CDU	Stadtverordneter
32	Gutzeit Dr., Walter	Köln	CDU	Stadtverordneter
33	Holländer, Hildburg	Köln	CDU	Stadtverordnete
34	Köhler, Heiga	Köln	CDU	Stadtverordnete

Mitgliedskörperschaft				
Lfd. Nr.	Name, Vorname	Wohnort	Partei-zugehörigkeit	Wählbarkeitsvoraussetzung
35	Kölzer, Martha Helene	Köln	CDU	Stadtverordnete
36	Necks, Ingrid	Köln	CDU	Stadtverordnete
37	Schoser Dr., Martin	Köln	CDU	Stadtverordneter
38	Wirtz, Matthias	Köln	CDU	Stadtverordneter
39	Gerstenberg, Dorothee	Köln	SPD	Stadtverordnete
40	Jansen, Josef	Köln	SPD	Stadtverordneter
41	Trappe, Dieter	Köln	SPD	Stadtverordneter
42	Westerweller, Dieter	Köln	SPD	Stadtverordneter
43	Bulla, Volker	Köln	GRÜNE	Stadtverordneter
Kreisfreie Stadt Krefeld				
44	Matura, Anton	Krefeld	CDU	Stadtverordneter
45	Schittges, Winfried	Krefeld	CDU	Stadtverordneter
46	Koch, Martin	Krefeld	SPD	Stadtverordneter
Kreisfreie Stadt Leverkusen				
47	Hüpperth, Klaus	Leverkusen	CDU	Stadtverordneter
48	Klose Dr., Hans	Leverkusen	SPD	Stadtverordneter
Kreisfreie Stadt Mönchengladbach				
49	Boss, Frank	Mönchengladbach	CDU	Stadtverordneter
50	Post, Norbert	Mönchengladbach	CDU	Stadtverordneter
51	Berten, Monika	Mönchengladbach	SPD	Stadtverordnete
52	Vennen, Horst-Peter	Mönchengladbach	SPD	Stadtverordneter
Kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr				
53	Heidrich, Paul	Mülheim an der Ruhr	CDU	Stadtverordneter
54	Künzel, Helga	Mülheim an der Ruhr	SPD	Stadtverordnete
Kreisfreie Stadt Oberhausen				
55	Bürger, Dirk	Oberhausen	CDU	Stadtverordneter
56	Dißelmeyer, Thomas	Oberhausen	SPD	Stadtverordneter
57	Kösling, Klaus	Oberhausen	SPD	Stadtverordneter
Kreisfreie Stadt Remscheid				
58	Ackermann, Alfons	Remscheid	CDU	Stadtverordneter
59	Fiedler, Susanne	Remscheid	SPD	Stadtverordnete
Kreisfreie Stadt Solingen				
60	Westkämper, Horst	Solingen	CDU	Stadtverordneter
61	Daun, Dorothee	Solingen	SPD	Stadtverordnete
Kreisfreie Stadt Wuppertal				
62	Hannig, Christa	Wuppertal	CDU	Stadtverordnete
63	Norkowsky, Arnold	Wuppertal	CDU	Stadtverordneter
64	Simon, Bernhard	Wuppertal	CDU	Stadtverordneter
65	Güster, Helga	Wuppertal	SPD	Stadtverordnete
66	Schulz, Ursula	Wuppertal	SPD	Stadtverordnete
Kreis Aachen				
67	Bündgens, Willi	Eschweiler	CDU	Kreistagsabgeordneter
68	Hilsenbeck, Hans-Josef	Simmerath	CDU	Kreistagsabgeordneter
69	Neitzke, Gerhard	Herzogenrath	SPD	Kreistagsabgeordneter
70	Weiden-Luffy, Nicole-Susanne	Stolberg-Breisig	SPD	Kreistagsabgeordnete

Mitglieds Körperschaft				
Lfd. Nr.	Name, Vorname	Wohnort	Partei-zugehörig-keit	Wählbarkeits-voraussetzung
Kreis Düren				
71	Schavier, Karl	Inden/Altdorf	CDU	Kreistagsabgeordneter
72	Seemann, Gudrun	Düren	CDU	Kreistagsabgeordnete
73	Bange, Marlis	Linnich	SPD	Kreistagsabgeordnete
Erfstkreis				
74	Tschepe, Heidemarie	Pulheim	CDU	Kreistagsabgeordnete
75	Küpper, Heinz	Erfstadt	CDU	Kreistagsabgeordneter
76	Zylajew, Willi	Hürth	CDU	Kreistagsabgeordneter
77	Giesen Wilhelm	Frechen	SPD	Kreistagsabgeordneter
78	Hentschke, Günter	Hürth	SPD	Kreistagsabgeordneter
79	Rolle Dr., Jürgen	Pulheim	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Euskirchen				
80	Jülich, Urban-Josef	Euskirchen-Frauenberg	CDU	Kreistagsabgeordneter
81	Hergarten, Winfried	Schleiden	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Heinsberg				
82	Heuter, Hans-Josef	Heinsberg	CDU	Kreistagsabgeordneter
83	Schaaf, Edith	Erkelenz	CDU	Kreistagsabgeordnete
84	Derichs, Ralf	Erkelenz	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Kleve				
85	Buntenbroich, Karl	Bedburg-Hau	CDU	Kreistagsabgeordneter
86	Hohl, Peter	Kevelaer	CDU	Kreistagsabgeordneter
87	Verweyen, Inge	Kleve	CDU	Kreistagsabgeordnete
88	Holzhauser, Albert	Rheurdt	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Mettmann				
89	Cebulla, Erika	Ratingen	CDU	Kreistagsabgeordnete
90	Göbel Dr., Karl-Detlev	Hilden	CDU	Kreistagsabgeordneter
91	Hendele, Thomas	Hilden	CDU	Bediensteter
92	Rohde, Klaus	Langenfeld	CDU	Kreistagsabgeordneter
93	Tondorf, Bernd	Velbert	CDU	Kreistagsabgeordneter
94	Drese, Siegrid	Erkrath	SPD	Kreistagsabgeordnete
95	Zadel, Hans-Peter	Ratingen	SPD	Kreistagsabgeordneter
Kreis Neuss				
96	Ammermann Dr., Gert	Dormagen	CDU	Kreistagsabgeordneter
97	Dusend, Hermann-Josef	Neuss	CDU	Kreistagsabgeordneter
98	Patt, Dieter	Neuss	CDU	Bediensteter
99	Radmacher, Franz-Josef	Meerbusch	CDU	Kreistagsabgeordneter
100	Braeuer, Ulrich	Grevenbroich	SPD	Kreistagsabgeordneter
101	Servos, Gertrud	Neuss	SPD	Kreistagsabgeordnete
Oberbergischer Kreis				
102	Flosbach, Klaus-Peter	Waldbröl	CDU	Kreistagsabgeordneter
103	Frielingsdorf, Konrad	Gummersbach	CDU	Kreistagsabgeordneter
104	Kausemann, Hans-Leo	Wipperfürth	CDU	Bediensteter
105	Mahler, Ursula	Radevormwald	SPD	Kreistagsabgeordnete
Rheinisch-Bergischer Kreis				
106	Dünner, Johannes	Odenthal	CDU	Kreistagsabgeordneter
107	Erfurt, Gerhard Alfred	Wermelskirchen	CDU	Kreistagsabgeordneter

Mitgliedskörperschaft				
Lfd. Nr.	Name, Vorname	Wohnort	Partei-zugehörig-keit	Wählbarkeits-voraussetzung

108	Reul, Karl	Leichlingen	CDU	Kreistagsabgeordneter
109	Wilhelm Dr., Jürgen	Bergisch Gladbach	SPD	Kreistagsabgeordneter

Rhein-Sieg-Kreis

110	Herbrecht, Wilhelm	Bad Honnef	CDU	Kreistagsabgeordneter
111	Heuel, Dieter	Rheinbach	CDU	Kreistagsabgeordneter
112	Kühn, Frithjof	Siegburg	CDU	Bediensteter
113	Solf, Michael	Siegburg	CDU	Kreistagsabgeordneter
114	Frechen, Stefan	Neunkirchen-Seelscheid	SPD	Kreistagsabgeordneter
115	Recki, Gerda	Troisdorf	SPD	Kreistagsabgeordnete
116	Tüttenberg, Achim	Troisdorf	SPD	Kreistagsabgeordneter

Kreis Viersen

117	Meies, Fritz	Viersen	CDU	Kreistagsabgeordneter
118	Peters Dr., Leo	Nettetal	CDU	Bediensteter
119	Tummel, Heinrich	Willich	CDU	Kreistagsabgeordneter
120	Joebges, Heinz	Willich	SPD	Kreistagsabgeordneter

Kreis Wesel

121	Heuking, Egon	Hünxe	CDU	Kreistagsabgeordneter
122	Serafim, Eugen	Moers	CDU	Kreistagsabgeordneter
123	van Koolwijk, Gerhard	Xanten	CDU	Kreistagsabgeordneter
124	Rötters, Hans-Gerhard	Moers	SPD	Bediensteter
125	Ufermann, Horst	Schermbeck	SPD	Kreistagsabgeordneter
126	Wermke, Horst-Peter	Neukirchen-Vluyn	SPD	Kreistagsabgeordneter

In Ergänzung zu diesen Wahlen hat der Landschaftsausschuss gemäß § 7 b Abs. 4 Landschaftsverbandsordnung zum Verhältnisausgleich festgestellt, dass die nachstehend aufgeführten Personen aus den zugelassenen Reservelisten in die 11. Landschaftsversammlung zu berufen sind:

Lfd.	Name, Vorname	Wohnort	Wählbarkeitsvoraussetzung
a) aus der Reserveliste der CDU			
128	Koppers, Willy	Oberhausen	Reserveliste Stadt Oberhausen
b) aus der Reserveliste der SPD			
128	Voigtsberger, Harry Kurt	Aachen	Reserveliste Stadt Aachen
c) aus der Reserveliste Bündnis 90/DIE GRÜNEN			
129	Asch, Andrea Ursula	Köln	Reserveliste Stadt Köln
130	Beck, Corinna	Düren	Reserveliste Kreis Düren
131	Becker, Horst	Lohmar	Reserveliste Rhein-Sieg-Kreis
132	Conrads, Ingeborg	Duisburg	Reserveliste Stadt Duisburg
133	Fleiß, Rolf	Essen	Reserveliste Stadt Essen
134	Herlitzius, Bettina Margret	Herzogenrath	Reserveliste Kreis Aachen
135	Kresse, Martin	Korschenbroich	Reserveliste Kreis Neuss
136	Noeker Dr., Meinolf	Bonn	Reserveliste Stadt Bonn
137	Peil, Stefan Emil Willi	Köln	Reserveliste Stadt Köln
138	Peters, Anna	Goch	Reserveliste Kreis Kleve
d) aus der Reserveliste F.D.P.			
139	Klein, Walter	Pulheim	Reserveliste Erftkreis
140	Leirich Dr., Wolfgang	Köln	Reserveliste Stadt Köln
141	Otto, Dirk	Seifkant	Reserveliste Kreis Heinsberg
142	Pankatz, Horst	Schleiden	Reserveliste Kreis Euskirchen
143	Passmann, Bernd	Solingen	Reserveliste Stadt Solingen
144	Runkler, Hans-Otto	Oberhausen	Reserveliste Stadt Oberhausen
145	Vogel, Ilse	Kaarst	Reserveliste Kreis Neuss
e) aus der Reserveliste PDS			
146	von Rauffendorf, Hanno	Bonn	Reserveliste Stadt Bonn

Gemäß Ziffer 7 d des Runderlasses des Innenministeriums des Landes NRW vom 2. August 1984 (MBl. NRW. S. 990) mache ich diese Feststellungen des Landschaftsausschusses öffentlich bekannt.

Köln, den 15. November 1999

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Esser

- MBl. NRW. 1999 S. 1242.

Einzelpreis dieser Nummer 13,25 DM
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für
Abonnementbestellungen: Grafenberger Allee 100, Fax (0211) 9682/229, Tel. (0211) 9682/238 (8.00-12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf
Bezugspreis halbjährlich 98,- DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 196,- DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahres-
bezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.
Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 9682/241, 40237 Düsseldorf

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages - in welcher Form auch immer - bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher
Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb
eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht
innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach
ISSN 0177-3569